



HC JOURNAL

Das Saisonheft 2022 / 2023
des HC Erlangen e.V.



Ausgezeichnete Jugendarbeit:

Die Mannschaften des Vereins blicken auf die erfolgreichste Saison ihrer Geschichte.

Von den Minis bis zur U23:

Die Mannschaften des HC Erlangen e.V.

Blick hinter die Kulissen:

Von der Bestellung bis zum fertigen Trikot

LOKALKOLORIST.de



REGIONAL drucken

Mit Lokalkolorist schaffen Sie kurze Wege und investieren zugleich in die Zukunft Ihrer Heimat, Ihres Wirtschaftsumfeldes und Ihrer Kunden.



NACHHALTIG drucken

Wir haben uns auf nachhaltigen Druck spezialisiert. Gerne informieren und beraten wir Sie zu Technik und Prozessen.



DRUCKHAUS
HASPEL
ERLANGEN

Willi-Grasser-Straße 13a
91056 Erlangen
Tel. 09131 9200770

VORWORT VON DR. CARSTEN BISSEL

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Dr. Carsten Bissel	3
HC Erlangen e.V. – Kontaktdaten	4
Grußworte unserer Bürgermeister	5
Unsere Vizepräsidenten stellen sich vor	6
Auf unsere Geschäftsstelle ist Verlass	7
Unser Verein – eine Erfolgsgeschichte	8
Exzellente Jugendarbeit	9
Sich messen mit anderen Talenten	10
Benedikt Kellner, mein Weg als Handballer	13
Gasteltern: Familienanschluss für unsere externen Talente	15
Schule fürs Leben: Die Handballer-WG	16
Die neuen Handballregeln im Überblick	17
Die Mannschaften des HC Erlangen	19
Die U23 des HC Erlangen e.V.	39
Von der Bestellung bis zum fertigen Trikot	44
HC Erlangen & das Tio: eine starke Partnerschaft	46
Training mit Konzept: Kinder- und Jugendhandball beim HCE	48
Sommer, Spiel und Spaß	53

Liebe Mitglieder, Aktive, Freunde, Zuschauer und Fans des HC Erlangen,

auch in diesem Sommer können wir wie in den letzten Jahren große Erfolge bei unseren vielen Mannschaften konstatieren. Unsere als U23 fungierende zweite Herrenmannschaft errang in der vergangenen Saison den Meistertitel in der dritten Liga, das Damenteam des HCE konnte die dritte Liga in einem atemberaubenden Schlusspurt halten. Die männliche A- und B-Jugend zogen jeweils in die KO-Runde um die deutsche Meisterschaft ein, während die weibliche A-Jugend sogar das deutsche Final Four erreichte. Unsere Mannschaften dominierten wieder in Bayern ihre Ligen, wie beispielsweise der bayerische Meistertitel der C-Jugend beweist. Talente wie Tim Gömmel und Lea Walkowiak wurden bei uns Jugend-Nationalspieler. Das Invest unserer großartigen Sponsoren in den Nachwuchs des HCE war und ist somit gut angelegt. Es macht nicht nur mir großen Spaß den Teams des HC Erlangen zuzuschauen.

Natürlich wäre ein solcher Erfolg ohne die Strahlkraft unserer Bundesligamannschaft niemals möglich, die nun bereits im achten Jahr ein fester Bestandteil der stärksten Liga der Welt ist. Im Final Four in Hamburg wurden im April 2022 etwa 100 Millionen Zuschauer aus mehr als 40 Ländern Zeuge unserer Niederlage gegen die derzeit wohl beste Mannschaft des Erdballes aus Magdeburg. Der HC Erlangen ist in aller Munde und der wertvollste Botschafter unserer Stadt!

Wir dürfen bei all diesen guten Nachrichten allerdings nie vergessen wo wir herkommen und dass wir bei genauer Betrachtung mit dem gesamten Komplex HC Erlangen wirtschaftlich weit hinter den allermeisten Konkurrenten in der Ersten Liga zurückliegen. Wir brauchen deshalb – darauf weise ich immerzu hin – unbedingt junge Talente, die wir bis zur Bundesligareife entwickeln. Bisher ist uns das nur bei Christopher Bissel gelungen. Tarek Marschall und Janis Boiek waren bereits in der zweiten und dritten Liga in Dormagen und Hanau aktiv als sie zu uns geholt wurden. Beide werden in der kommenden Saison bei anderen Zweitligateams spielen. Das reicht leider auf Dauer nicht!

Natürlich liegen wir auch bei den Themen „Infrastruktur“ und „öffentliche Nachwuchsförderung“ meilenweit hinter anderen Bundesligisten zurück. Ich würde mir sehr wünschen, würde der Bayerische Handballverband endlich aus seinem unerträglichen Dornröschenschlaf aufwachen und uns zielgerichtet nach dem Motto „Der Speer muss spitz sein!“ unterstützen. Das gleiche gilt für die bayerische Staatsregierung. All unsere Bemühungen waren hier bisher vergebens.

Wir, der HC Erlangen, sind nun einmal DIE Handballmacht in Bayern. Und das werden wir auch bleiben! Und darauf bin ich, darauf sind wir alle in dieser Stadt zu Recht sehr stolz!

Auf eine tolle neue Saison, großartige Spiele und die erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Spieler und Mannschaften!

Euer

Carsten Bissel

Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

HC ERLANGEN E.V.

GESCHÄFTSSTELLE:

HC Erlangen e.V.
Rathenaustraße 17
91052 Erlangen

Tel.: 09131-972 60 60
Fax: 09131-972 60 61
Mail: gsev@hc-erlangen-ev.de

Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr

SPORTLICHE LEITUNG:

Tobias Wannenmacher
tobias.wannenmacher@hc-erlangen-ev.de

DOWNLOADS:

Mannschaftsfotos und HC-Logos sowie Mitgliedsantrag und Satzung findet Ihr auf der HC e.V. Website unter:
<http://www.hc-erlangen-ev.de/kontakt/downloads/>

SPIELBERICHTE UND FOTOS:

Gerne veröffentlichen wir Fotos und Berichte von Spielen, Trainingslagern, Turnieren etc. unserer Jugend – per Mail an:
spielberichte@hc-erlangen-ev.de

MARKETING, SPONSORING:

Tobias Wannenmacher
tobias.wannenmacher@hc-erlangen-ev.de

Sichert Euch
Eure Dauerkarte
2022/23

www.hc-erlangen-ev.de

Folgt uns auch
auf Facebook und
Instagram.



IMPRESSUM

Bei Fragen zu unserem Saisonheft wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle. Es erscheint einmal im Jahr und ist frei bei Heimspielen in der Halle erhältlich.

Herausgeber: Handballclub TV48/TB88/CSG Erlangen E.V.
Rathenastr. 17, 91056 Erlangen

Amtsgericht Fürth, Registernummer 21579

Präsident: Dr. Carsten Bissel

Redaktion: Tobias Wannenmacher

Fotos: Wolfgang Zink, Karoline Glasow, Kent Krußig, Hans-Joa-

chim Krieg, Thomas Barwitzki, Jörg Zehrfeld, Harald Sippel

Druck: Druckhaus Haspel // Auflage: 500 www.lokalkolorist.de

Umsetzung: Handballclub TV48/TB88/CSG Erlangen E.V.

Mitarbeiter: Bianca Eckert, Barbara von Alvensleben (KDE),

Monika Reich (Haspel)

Werden auch Sie Förderer
der Jugend!

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Bei Fragen zu Spenden und Sponsoring wenden Sie sich gerne an Tobias Wannenmacher oder die HC-Geschäftsstelle.

Unsere Bankverbindung:

Handballclub TV48/TB88/CSG Erlangen e.V.

IBAN: DE79 7635 0000 0050 0054 71

BIC: BYLADEM1ERH

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

GRUSSWORTE UNSERER BÜRGERMEISTER



Liebe Handballfreund*innen,

Handball hat Tradition in unserer Stadt. Früher noch auf dem Feld im Freien ausgeübt, hat sich das Spielgeschehen vollkommen in die Halle verlagert und hat an Dynamik und Zuschauerinteresse enorm zugenommen. Mit den zahlreichen Erfolgen des HC Erlangen wird diese Tradition erfolgreich fortgeführt.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fans, liebe Freundinnen und Freunde des HC Erlangen,

endlich wieder uneingeschränkt Handball spielen! – Das werden sich sicherlich viele von Ihnen nach der langen Zeit der Ungewissheit und des Verzichts gedacht haben.

Auch wenn der Spielbetrieb der mittlerweile zu Ende gegangenen Spielsaison mit der Zeit glücklicherweise wieder sukzessive in die Normalität übergeführt werden konnte, war auch die Saison 2021/2022 anfangs noch von einschneidenden Beschränkungen und Unwägbarkeiten gekennzeichnet.

Ein Rückblick zeigt, welche enormen organisatorischen und sportlichen Belastungen der Verein in den letzten beiden

Natürlich gilt die Bundesligamannschaft als Aushängeschild im Verein. Mit dem Erreichen des Final4 hat sie Geschichte geschrieben. Aber jede starke Mannschaft braucht in allen Altersklassen auch einen starken Unterbau, um die Zukunft zu sichern. Das ist gegeben beim HCE. In allen Altersklassen konnten die Mannschaften großartige Erfolge erzielen und ihr Publikum begeistern. Die Erfolge im Frauen- und Mädchen-Handball runden das Bild ab und machen den HCE zu einem der erfolgreichsten Vereine.

Hinter Erfolg steckt ganz viel Fleiß und harte Arbeit. Danke an dieser Stelle für das Engagement und die Begeisterung, die von der Vereinsführung über die Trainer- und Betreuerstäbe, Aktive und die zahlreichen Helferinnen und Helfer sowie alle diejenigen, die den Verein in welcher Form auch immer unterstützen, für den

Jahren und so auch noch in der Spielsaison 2021/2022 durchzustehen hatte. Dennoch hat der HC Erlangen nicht den Kopf in den Sand gesteckt, sondern die Herausforderungen angenommen, das Training und den Wettkampfgeist weiter intensiviert und somit nicht nur gute, sondern sogar Bestleistungen in der letzten Saison erbringen können. Denn erfreulicherweise konnten so gut wie alle Mannschaften, sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenenbereich, ihre ambitionierten Saisonziele erreichen und zum Teil sogar übertreffen.

Es freut mich daher ganz besonders, dem Verein nach dieser schweren Zeit zur erfolgreichsten Saison aller Zeiten gratulieren zu können. Wir sind unheimlich stolz, in Erlangen einen der besten deutschen Handballvereine zu haben!

Denn sowohl die A-Jugend als auch die männliche B1-Jugend und die männliche C1-Jugend konnten Erfolge im Rahmen der bayerischen Meisterschaften verzeichnen. Die männliche A-Jugend konnte sich sogar direkt für die kommende Bundesliga-Saison qualifizieren. Auch die männliche B-Jugend konnte ihre Leistungen deutlich steigern und somit den Abstand zu Gegnern aus Leistungszentren weiter verringern. Die weibliche C-Jugend und die männliche B2-Jugend wurden Bayerischer Vizemeister und Landesligameister. Die U21 als Vizemeister der Landesliga Männer verfehlte nur knapp den Aufstieg in die Bayernliga. Die weibliche

Handballsport erbracht werden. Sie alle tragen dazu bei, dass Erlangen auch in Zukunft Handballhochburg bleibt.

Für die kommende Saison drücke ich die Daumen, dass die gesamte HCE-Familie wieder gemeinsam mit ihrer großen Fangemeinde viele sportliche Erfolge feiern darf.

Ihr

Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister

B-Jugend erreichte eine gute Platzierung in der Bayernliga und die Damen haben sich den Klassenerhalt errungen und spielen auch in der kommenden Saison in der 3. Liga. Die beiden Mannschaften der weiblichen A-Jugend konnten mit dem Einzug ins Final4 der deutschen Meisterschaft sogar alle Erwartungen übertreffen, ebenso die Mannschaften der U23 mit ihren ersten Plätzen in der 3. Liga und im DHB-Ligapokal.

Mir ist bewusst, dass es sich bei dieser Aufzählung nur um einen Teil der errungenen Erfolge handelt; eine vollständige Auflistung würde den Rahmen an dieser Stelle jedoch sprengen.

Ich möchte nun gerne die Gelegenheit nutzen und dem Verein noch einmal zu diesen tollen Erfolgen gratulieren und danke Ihnen allen und ganz besonders dem sportlichen Leiter Tobias Wannemacher, den Sportlerinnen und Sportlern, den Trainern und Betreuern, den Eltern, den vielen ehrenamtlichen Helfern und natürlich den Fans und Unterstützern des HC Erlangen e.V. für das großes Durchhaltevermögen während der Pandemie.

Zum Schluss wünsche ich allen Mannschaften weiterhin so viel Erfolg und vor allem verletzungsfreie und faire Spiele in der Spielsaison 2022/2023!

Jörg Volleth
Bürgermeister Stadt Erlangen

UNSERE VIZEPRÄSIDENTEN STELLEN SICH VOR

Letzte Saison gab es einige Wechsel im Präsidium unseres Vereins. Wir berichteten. Hier stellen sich nun unsere aktuellen Vizepräsidenten ihren Mitgliedern vor:



Marc Sontowski, Vizepräsident Marketing

Mein Name ist Marc Sontowski, ich bin 42 Jahre alt, verheiratet und habe 2 HC-verrückte Kinder. Mit dem HC Erlangen verbindet mich eine fast 40-jährige Liebe. Schon als kleines Kind haben mich meine Eltern zu jedem Heimspiel mit in die Hiersemann-Halle genommen. Auch als Sponsor ist meine Familie seit fast 40 Jahren aktiv. Meine Firma, die Pension Solutions Group, ist ebenfalls aktiver Förderer des HC in der Bundesliga, aber auch im Verein und bei der Nachwuchsarbeit. Seit 2015 bin ich als Vizepräsident mit dafür verantwortlich, das Marketing zu optimieren und die Bekanntheit unseres HC Erlangen überregional zu steigern. Ich freue mich auf die anstehenden Aufgaben und auf viele weitere Siege in all unseren Mannschaften. Auf geht's HCE 🙌🙌



Markus Gumbmann, Vizepräsident Organisation

geb. 04.04.1966 in Erlangen, verheiratet, 3 Kinder, Handelsfachwirt und Gesellschafter, Baumarkt Regnitztal (OBI Märkte)

Familiär schon immer mit dem TV 1848 und im Besonderen mit dem Handball verbunden, möchte zur Professionalisierung der Jugendarbeit beitragen, ohne den Breitensportgedanken aus den Augen zu lassen.



Stephan von Pierer, Vizepräsident Finanzen

Liebe Handballgemeinschaft, mein Name ist Stephan Pierer. Ich bin quasi seit Geburt mit dem Erlanger Handball verbunden. Meine aktive Laufbahn liegt zwar bereits einige Zeit zurück, ich habe aber immer noch tolle Erinnerungen an aufregende Derbys zwischen HG und CSG als Spieler der ersten Mannschaft. Auch in der Jugend konnte ich einige Meisterschaften in Bayern und Süddeutschland bejubeln. Heute wie damals zieht es mich und meine vier Kinder immer noch in die Karl-Heinz-Hirsemann-Halle, um mit unseren Teams mitzufiebern. Letztes Jahr wurde ich ins Präsidium gewählt, um die finanzielle Seite des Vereins zu betreuen. Bei Siemens Healthineers arbeite ich seit vielen Jahren als kaufmännischer Leiter. Zahlen sind so etwas wie meine Leidenschaft. Als Vizepräsident Finanzen kann ich berichten, dass unser Verein Dank unserer großzügigen Sponsoren und Spenden sehr gesund dasteht und wir nachhaltigen Spitzensport im Nachwuchsbereich sicherstellen können.



Thomas Fuchs, Vizepräsident Frauen/Jugend weiblich

Mein Name ist Thomas Fuchs, ich komme aus Solingen und bin seit 2007 in Erlangen. Nach einer kurzen Zeit als Spieler beim HC – als Gegner habe ich schon vorher einige Spiele gegen HG & CSG bestreiten dürfen – bin ich seit 2016 erst als Trainer und dann auch als Vizepräsident Frauen/Jugend weiblich beim HC. Beruflich bin ich bei Siemens Healthineers als Projektleiter für die Entwicklung neuer Produkte verantwortlich. Ich bin gespannt auf die neue Saison und hoffe, dass wir mit unseren 23 Mannschaften an die Erfolge der letzten Jahre anknüpfen können.



Flo Dittmeyer, Vizepräsident Männer

Florian Dittmeyer, ein Erlanger Urgestein, ehemaliger Handballspieler und Jugend Pfadfinder Gruppenleiter, zeigt sein soziales und sportliches Engagement als Gastpartner des Erlanger HCs. Der Gastronom und Familienvater, sein Sohn spielt bei den HC Minis, sorgt von Anfang an für das leibliche Wohl der Mannschaften im TioRustica und Tio. Der ausgeglichene und stets gut gelaunte Unternehmer unterstützt den Handball Sport durch sein breit aufgestelltes Netzwerk und seine Liebe zum Sport und der Förderung der Jugend.

Vielen Dank für Euer Engagement für unsere Jugend und unseren Verein!

AUF UNSERE GESCHÄFTSSTELLE IST VERLASS

Hinter jedem erfolgreichen Präsidium steht eine starke Geschäftsstelle.

Die Saison 2021/22 war eine der erfolgreichsten in der Geschichte des HC Erlangen e. V. Erfolg natürlich vor allem mit sportlichen Höchstleistungen. Das ist das Ziel, für das wir alle jeden Tag mit viel Hingabe arbeiten. Möglich wäre dieser sportliche Erfolg aber natürlich nicht ohne die Menschen, die im Hintergrund die Voraussetzungen dafür schaffen, dass unsere Spieler und Trainer letzten Endes die Früchte ihrer täglichen Arbeit ernten können. Und zu diesen Menschen zählt auch zu einem nicht geringen Teil unsere Geschäftsstelle.

Bianca Eckert ist dort für das Thema Ausrüstung, Kampfgericht, Spieltags-Planung und allgemeine Anfragen zuständig. Auch unterstützt sie die sportliche Leitung um Tobi Wannenmacher bei allen anstehenden Anliegen und der Vor- und Nachbereitung der Spiele.

Zu dieser Vorbereitung zählt aber natürlich lange vorher bereits die Gestaltung des Spielplans. Ein Unterfangen, das bei der Vielzahl unserer Mannschaften in seiner Komplexität kaum zu toppen sein dürfte. Und dennoch gelingt es **Stefan Schückher**, der zudem für die IT und die Mitgliederverwaltung des Vereins zuständig ist, jedes Jahr aufs Neue ein funktionierendes Konstrukt zu entwerfen, das allen Anforderungen gerecht wird.

Mehr Erfolg bringt aber natürlich auch mehr Arbeit mit sich. Kein Wunder also, dass es nötig wurde auch Bianca und Stefan zu entlasten. Daher sind seit Juli zwei neue Gesichter in der Geschäftsstelle zu sehen. Ganz neu sind sie jedoch auch wieder



nicht. Während **David Schreiberlmayer** bereits selbst in der A-Jugend-Bundesliga des HCE aktiv war, durchlief **Tom Hankel** alle Altersstufen der HG Erlangen und zählt seit 2017 zum Trainerteam der Profis des HCE. David wird sich neben seiner eigenen Trainertätigkeit und koordinativen Aufgaben im Jugendbereich vorwiegend um die Themen Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederentwicklung kümmern, Tom hingegen die Schnittstelle zwischen Nachwuchs und Profis bilden. Darüber hinaus hat er zusammen mit **Bernd Ehrlicher**, der mit strenger Hand die Gelder des Vereins seit Jahren zusammenhält, ein stets wachsames Auge auf die finanzielle Entwicklung des Vereins und wird in leitender Funktion ebenfalls regelmäßig in der Geschäftsstelle anzutreffen sein.

vr-teilhaberbank.
de/videoberatung
09131 781-0

vr-teilhaberbank.de

Gute Beratung an Ihrem Lieblingsplatz!

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

VR-Videoberatung – Ihre Vorteile

- Bei Bankterminen flexibel sein
- Beratungsort frei wählen
- Zeit und Weg einsparen
- Funktioniert per PC, Tablet oder Smartphone

VR Bank
Erlangen-Höchst-Herzogenaurach

UNSER VEREIN – EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Der HC Erlangen e.V. – ein großer Verein mit 23 Mannschaften, 500 SpielerInnen, 60 Trainern/Betreuern und einer fantastischen Saison!

HC Erlangen e.V. 2021/22 mit der erfolgreichsten Saison der Vereinsgeschichte. So gut wie alle Mannschaften erreichten ihre ambitionierten Saisonziele. Teilweise wurden die Ziele sogar weit übertroffen.

Es konnten souveräne bayerische Meisterschaften in der **weibl. A-Jugend**, der **männl. B1** und der **männl. C1** gefeiert werden.

Die **mA** scheiterte zwar im 1/8 Finale der deutschen Meisterschaft an Magdeburg, qualifizierte sich mit dem Einzug aber direkt für die kommende Bundesligasaison und ist somit die beste Mannschaft Bayerns. Die **mB** scheiterte als ungeschlagener bayerischer Meister leider ebenfalls im 1/8 Finale der DM an Rostock. Beide Mannschaften zeigten aber, dass der Abstand zu den Leistungszentren geschrumpft ist.

Bayerischer Vizemeister und Landesligameister wurden die **wC** und die **mB2**. Vizemeister der Landesliga Männer die **U21**, sie verfehlte damit denkbar knapp den Aufstieg in die Bayernliga.

Die **wB** erreichte eine gute Platzierung in der Bayernliga. Die **Damen** schafften mit einem spektakulären Kraftakt den Klassenerhalt und spielen auch kommende Saison in der 3. Liga.

Die beiden Mannschaften der **WA**, mit den Einzug ins Final4 der deutschen Meisterschaft, und die der **U23**, mit ihren sensationellen ersten Plätzen in der 3. Liga und im DHB-Ligapokal, konnten dabei sogar alle Erwartungen übertreffen und sich überregional weiteren Respekt und Reputation verschaffen.

Damit ist der HC Erlangen e.V. im weiblichen und männlichen Bereich deutschlandweit einer der erfolgreichsten Vereine und in Bayern mit Sicherheit aktuell der höchste Maßstab.

Seit der Saison 2017/18 hat man sich diese Position kontinuierlich erarbeitet. Der sportliche Leiter des HC Erlangen e.V., Tobi Wannenmacher, ist sich sicher, dass der Nachwuchsbereich der Bundesligamannschaft auf sehr soliden Beinen steht und man die coronabedingt schwer zu organisierende Zeit äußerst erfolgreich überwunden hat. „Die Erfolge der vergangenen Saison sind schon sehr bemerkenswert und der Lohn von harter und nachhaltiger Arbeit in den letzten Jahren.“



Hier geht's lang!
Tobias Wannenmacher hat unseren Verein gemeinsam mit Trainern und Betreuern in den vergangenen Jahren schrittweise zum sportlichen Erfolg geführt.



Ohne unsere engagierten TrainerInnen wäre das so nicht möglich gewesen und auch den Eltern gebührt Respekt für die teilweise sehr zeitintensive Unterstützung ihrer Kinder.

Im Mai und Juni standen nun die Qualifikationen unserer Jugendmannschaften für das Spieljahr 2022/23 an. Auch hier konnten sich alle Mannschaften der Leistungssportsportbereiche, teilweise sogar äußerst souverän, für die höchsten Ligen qualifizieren.

Die weibliche und männliche A-Jugend spielt wieder in der Bundesliga. Die mA2, mB1, wB1, mB2, mC1 und wC1 spielen jeweils in den höchstmöglichen bayerischen Spielklassen, der Bayernliga und Landesliga. Auch die wB2, die mC2 und die wC2 konnten sich für ihre jeweils dem Leistungsniveau entsprechende Spielklasse qualifizieren. Abgerundet wird der Spielbetrieb durch unsere drei mD-, zwei mE-, die wD-, die wE- und die beiden Minimannschaften.

Vor allem aber dem Bereich der Jahrgänge 2008 und jünger merkt man die sportlichen Einschränkungen in Folge der Pandemie in den vergangenen 2,5 Jahre an. Hier gilt es anzusetzen und kommend dem sogenannten „Kinderhandballbereich“ eine noch höhere Priorität einzuräumen, damit wir auch für die Zukunft erfolgreich aufgestellt sind.

Somit schickt der HC Erlangen e.V. im Spieljahr 2022/23 23 Mannschaften in den Spielbetrieb und ist damit wiederum einer, wenn nicht sogar der größte Handballverein Bayerns.

Ob man, wie in der vergangenen Saison, auch wieder der erfolgreichste Verein sein wird, zeigt sich ab dem kommenden September im Spielbetrieb.

Mit Sicherheit aber werden die ca. 500 SpielerInnen, mit ihren gut 60 Trainer- und BetreuerInnen, in den kommenden Monaten wieder hart und kontinuierlich an der Entwicklung der Mannschaften und der SpielerInnen arbeiten.

Danken möchten wir an dieser Stelle besonders all unseren Förderern, Partnern, Sponsoren und Unterstützern. Ohne diese wären die zahlreichen Erfolge, aber auch schlicht die Größe unseres Vereins, nicht zu bewerkstelligen.

EXZELLENTJE JUGENDARBEIT

2017 – 2018 – 2019 – 2020 – 2021 – 2022 – erfolgreich rezertifiziert



Dem HC Erlangen e.V. wurde zum sechsten Mal in Folge das Prädikat „exzellente Jugendarbeit“ verliehen.

Vergeben wird das Jugendzertifikat jährlich von der Lizenzierungskommission der Handball-Bundesliga. Es wurde als ligaübergreifendes Gütesiegel für die Nachwuchsförderung im Handball etabliert.

Über ein anspruchsvolles Vergabeverfahren soll eine qualitativ hochwertige Förderung von Talenten in den Profivereinen gesichert werden.

Das Jugendzertifikat setzt voraus, dass Nachwuchsspieler im Verein und in seinem Umfeld möglichst optimale Bedingungen vorfinden, die eine Ausbildung zum Spitzenspieler möglich machen.

Im Vergabeverfahren werden unterschiedlichste Aspekte geprüft. Zentral ist natürlich die Qualität der sportlichen Ausbildung wie Trainingsbedingungen und -konzept sowie Ausbildung des Trainerstabs. Darüber hinaus wird aber auch großer Wert auf die für die jungen Talente

so wichtigen Rahmenbedingungen bei Schule und Ausbildung gelegt. Ein ausge-reiftes Betreuungs- und Ausbildungskonzept soll sicherstellen, dass die Spieler ihren Leistungssport mit Schule, Studium oder Ausbildung vereinbaren können.

Was wäre der Verein ohne unsere Trainer, Betreuer, Organisatoren und ehrenamtliche Helfer?



**GEBALLTE KRAFT
UND LEISTUNG.**

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Tankstellen
- Schmierstoffe
- Autowaschstraßen



ELO-Mineralöl KG · Rathenaustraße 20 · 91052 Erlangen
Tel. 09131 120234 · Fax 120235 · www.elo-mineraloel.de

Ein Unternehmen der KEMPE Unternehmensgruppe



SICH MESSEN MIT ANDEREN TALENTEN

Der HC-Nachwuchs überzeugt im nationalen und sogar europaweitem Vergleich

Konrad-Zuse-Cup

Im Juni stand für das BHV Team m2006 der „Konrad-Zuse-Cup“ an. Dort konnte der BHV den 6. Platz belegen. Vom HC Erlangen im Einsatz waren: Lars Genz mit 10 Toren, Dorian Knezevic mit 22 Paraden und Hans Lukas Willax mit 6 Toren.

Fragen an Dorian:

Was sind Deine Ziele beim BHV?

In die DHB Auswahl zu kommen und im Deutschland-Cup gut abzuschneiden.

Wie habt Ihr euch auf den Zuse Cup vorbereitet?

Mit LSTPs und einen Tageslehrgang 3 Tage vor dem Turnier.

Wie lief es beim Zuse Cup?

Unser Team war ganz solide, wir haben uns oft im Angriff nicht belohnt und dadurch mit Pech verloren oder unentschieden gespielt. Am Ende des Turniers waren wir gegen eine unglückliche Niederlage gegen Mecklenburg-Vorpommern sechster Platz.

Mit was für Erwartungen bist Du in das Turnier gegangen?

Dass wir besser abschneiden – unter den Top 3 – und dass ich ins Team einwache, weil der Tageslehrgang davor meine erste 06er Maßnahme war.

Welche Erfahrungen nimmst Du von dem Turnier mit in Dein Vereinstraining und in die Ligaspiele?

Nicht schnell abzuschalten und den Kopf nicht hängen lassen, wenn es nicht so läuft wie man es gerne hätte.

Deutschlandcup

Für den Jahrgang 2005 stand der jährliche Deutschlandcup an. Auch der ältere Jahrgang konnte sich den 6. Platz sichern. Vom HC Erlangen traten für den BHV an: Nino Heckerott (13), Timon Hübner (11), Lasse Schmid (1), Finn Speck (14), Jan Wilsdorf (4), David Sehnke (13), Tim Gömmel (55/8) und Marc Panholzer (TW).



Sensationell Gold für Deutschland bei EYOF

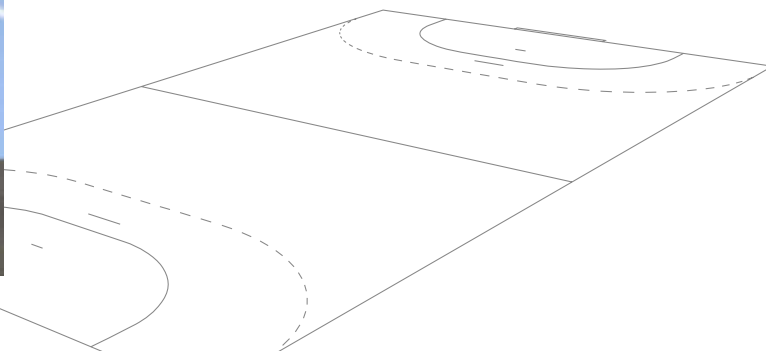
Im slowakischen Banská Bystrica gewinnt die deutsche U17 Nationalmannschaft das Finale mit 29:28 gegen Dänemark.

Tim Gömmel vom HC Erlangen gelang dabei zwei Sekunden vor Schluss der entscheidende Treffer zum Turniersieg.

Bereits im Halbfinale hatte unser talentierter Linkshänder mit 15 Toren gegläntzt und wesentlich zum in dieser Höhe historischen 37:19 Sieg einer deutschen Auswahl gegen Kroatien beigetragen.

In der Vorrunde hatte das deutsche Team im stark besetzten Turnier, das auch als europäische Jugendolympiade angesehen werden kann, die Slowakei, Portugal und Slowenien bezwungen.

Als zusätzlichen persönlichen Erfolg konnte sich unser Rechtsaußen mit 35 Treffern den Titel des besten Torschützen des gesamten Turniers sichern.



SICH MESSEN MIT ANDEREN TALENTEN

Nachwuchstalent Tim Gömmel im Interview

Hallo Tim, Gratulation! Was hast Du nach diesen absolut beeindruckenden Erfolgen der U18 bei der EM als erstes gemacht?

Am Anfang habe ich überhaupt versucht, das Ganze zu realisieren, nachdem wir als Mannschaft ausgiebig auf dem Platz und in der Kabine gefeiert haben. Das war schon sehr beeindruckend. Im Hotel habe ich nach der Siegerehrung erstmal die Nachrichten von Familie und Freunden beantwortet, ehe wir als gesamtes DHB-Team essen gegangen sind.

Was ging Dir beim letzten und entscheidenden Wurf gegen Dänemark durch den Kopf?

Eigentlich gar nichts. Ich habe das gemacht, was ich in dieser Situation als einzige Möglichkeit hatte.

Was macht Dich mental so stark, um so viele Tore werfen zu können?

Vor allem, das Vertrauen der Mannschaft und der Trainer zu bekommen. So kann man sich auf das Wesentliche konzentrieren und seine Arbeit machen.

Wie geht es jetzt für Dich weiter? Was steht als nächstes an?

Nach der EYOF stand erstmal ein bisschen Ruhe an. Jetzt geht es recht zügig weiter in Richtung Saisonbeginn. Nächstes größeres Ereignis wird der Sauerlandcup werden.

Wünsche für deine handballerische Zukunft?

An die Leistung anknüpfen und mich stetig verbessern. Alles weitere kommt mit der Zeit auf irgendeine Weise.

Wie kannst Du Dich entspannen?

Ich schlafe ca. 3 Std. vor dem Spiel etwas, sodass ich mit vollem Tank an das Spiel gehen kann.

Hast Du ein Ritual vor dem Spiel oder wenn es mal nicht so gut läuft?

Eigentlich habe ich kein richtiges Ritual, es ist mehr der gesamte Ablauf ab dem Aufwärmen bis zum Spielstart. Wenn es im Spiel mal nicht läuft, versuche ich, einfach daran zu denken, was ich kann und versuche weiterzumachen, auch wenn mal ein Fehler passiert.



Gratulation, Tim!
Wir wünschen Dir weiterhin
viel Erfolg!


neprosport®
professional nutrition

SICH MESSEN MIT ANDEREN TALENTEN

Unsere BHV-Kaderspieler Nino, Felix und Dorian im Interview

BHV-Kader-Spieler des HC					
m05	m06	m07	m07 und jünger		m08
Jan Wilsdorf	Finn Roßmark	Dorian Knezevic	Danae Chiolkowski	Nina Köhler	Luca Spitzner
David Sehnke	Harvey Riechmann	Florian Weiß	Ida Subke	Nora Popp	Finn Schultz
Nino Heckerott	Hans Lukas Willax	Lukas Frank	Johanna Seidel	Pauline Kaldung	Jonah Mangels
Timon Hübner	Felix Rümmelein	Maximilian Schindler	Konstanze Fröse	Talia Baumgart	Justus Heißer
Tim Gömmel	Luca Dewald	Michel Fuchs	Mia Fuchs	Tilda Halbe	
Marc Panholzer	Finn Scharnweber	Brian Heilmann	Michelle Kehrlein		
Leo Engelhardt	Lars Genz	Simon Sturm			
Timo Matschl		Moritz Moser			
Finn Speck	w06	Fabian Kreuzer			
	Lynn Tobschall	David Donauer			
	Sophia Becker	Anton Schwab-Zettl			
	Liv Krimm				
	Anja Lörke				
	Jette Meinert				

Wie wird man BHV Spieler?

Jedes Jahr gibt es eine Erstsichtung für die 8 Bezirke in Bayern. Zu dieser Erstsichtung konnten dieses Jahr alle bayerischen Vereine ihre talentiertesten Spieler der Jahrgänge w2010/m2009 schicken. Wer die Aufnahme in den Bezirkskader geschafft hat, trainiert in diesem Kader mindestens ein Jahr lang. Falls es beim ersten Mal noch nicht geklappt hat, gibt es die Möglichkeit, durch gute Leistungen im Verein und durch Nachsichtungen weiterhin in den Bezirkskader nachzurücken.

Ein Jahr nach der Erstsichtung haben die Bezirkskaderspieler dann die Chance sich bei der BHV-Sichtung für den BHV-Kader zu beweisen. Die dort gesichteten Spieler trainieren Samstag Vormittag alle 2 Wochen in den entsprechenden Landesstützpunkten. Außerdem finden regelmäßig mehrtägige Lehrgänge statt, in denen der BHV-Kader sich für verschiedene Turniere und Sichtungen wie den Zuse-Cup oder den Deutschlandcup vorbereitet. Bei diesen Veranstaltungen haben die Spieler dann die Möglichkeit, durch auffallend gute Leistungen in den DHB-Kader aufgenommen zu werden.

Fragen an Nino:

Wie bist Du in die Auswahl gekommen?

Ich wurde bei der Erstsichtung in Ingolstadt, bei der ich mit der Mannschaft des Bezirks Ostbayern gespielt habe, gesichtet.

Seit wann bist Du dort?

Seit 2018

Was gibt es für Unterschiede zwischen dem Vereinstraining und dem Auswahltraining?

Es sind andere Trainer und somit auch andere Trainingsmethoden und Übungen. Außerdem spielt man im Training auch gegen und mit Spielern, mit denen man sonst nicht spielt.

Fragen an Felix:

Wie bist Du in die Auswahl gekommen?

Ich bin in die BHV-Auswahl gekommen durch gute und konstante



HC m06

Leistung im Bezirksauswahltraining. Nachdem durch Corona in dem Jahr keine Sichtung stattgefunden hat, wurde ich von meiner Bezirkstrainerin für den BHV-Kader vorgeschlagen, nach einem Probetraining wurde ich dann fest aufgenommen.

Wie gefällt Dir das Auswahltraining?

Mir gefällt das Auswahltraining gut, da man dort sehr individuell gefördert wird und mit unterschiedlichen Spielern von anderen Vereinen zusammentrainieren kann. Der einzige Nachteil daran ist die teilweise lange Anreise, wenn das Training in Rimpar oder Coburg stattfindet.

Seit wann bist Du dort?

Ich bin in der Auswahl seit Juni 2021, also mehr als einem Jahr.

Wie oft findet es statt?

Das Training findet alle 2 Wochen an verschiedenen Orten statt, wenn dann Erlangen, Coburg oder Rimpar. Zusätzlich gibt es jeden Monat einen Lehrgang entweder in Großwallstadt oder in Oberhaching.

Fragen Dorian:

Seit wann bist Du in der Auswahl?

Bei den 07er seit Anfang an und bei den 06er bin ich neu dazu gestoßen vor 2 Monaten.

Wie gefällt Dir das Auswahltraining?

Sehr gut!

Was gibt es für Unterschiede zwischen dem Vereinstraining und dem Auswahltraining?

Man hat Trainer mit einer anderen Ansicht, denen was auffällt, was den anderen nicht auffällt. Und vor allem, dass man sich mehr oder weniger bayernweit messen kann.

Wir wünschen allen unseren SpielerInnen viel Erfolg auf Ihrem weiteren Weg und verliert niemals den Spaß am Handballspiel!

BENEDIKT KELLNER

Mein Weg als Handballer

Benedikt Kellner, der 2018 von Coburg nach Erlangen wechselte und hier auch zum Kader der ersten Mannschaft gehört, kehrt in dieser Saison zur U23 zurück, um mehr Zeit für sein Medizinstudium zu finden.

Was kann ich jungen Spielern mit auf Ihrem Weg geben?

Ich glaube es gibt unzählige Wege an sein Ziel zu kommen bzw. Profihandballer zu werden und dieser Weg ist vor allem eigentlich nie richtig zu Ende. In meinem Fall lagen und liegen noch sehr viele Schritte vor mir.

// Grundlegend, denke ich, braucht man immer etwas Talent, viel Ehrgeiz, ein Quäntchen Glück, das passende Umfeld und natürlich immer sehr viel Spaß an dem was man tut. //

Letzteres war es, was mich in meinem Fall immer wieder in die Halle gebracht hat. Am stärksten geprägt hat mich meine Jugendzeit beim TSV Ismaning, wo ich das Handball spielen gelernt habe. Meinen beiden Trainern Jarek Rolka und meinem Bruder Christoph habe ich, denke ich, so ziemlich alles zu verdanken, was danach kam. Die Besonderheit an dieser Konstellation war, dass ich den beiden und mir jedes Training etwas beweisen wollte, nicht nur in den Spielen.

Aber auch ein wichtiger Punkt sind die Mannschaftskollegen, die ebenfalls alle sehr viel Engagement an den Tag legten und somit die Basis für ein qualitativ hochwertiges Training legten. Als ich zum ersten Mal zur Nationalmannschaft eingeladen wurde kamen neue Trainer, neue Mitspieler und dementsprechend wieder die Möglichkeit, mich regelmäßig mit noch besseren Spielern zu messen, hinzu.

Den Faktor Umfeld merkte ich in dieser Zeit enorm. Dank meiner Familie, vor allem meiner Mama, schaffte ich es, an verschiedensten Trainings der Region teilzunehmen, lernte meistens im Auto, um so einen ähnlichen Trainingsumfang wie Spieler aus Berlin oder Magdeburg zu haben. Nach einem Jahr

Jugendbundesliga in Ismaning und meinem abgeschlossenen Abitur, gute schulische Ausbildung war immer die Grundlage für den Leistungssport, wechselte ich nach Coburg um den nächsten Entwicklungsschritt zu gehen. Hier konnte ich in der 3. Liga spielen und bei der 1. Mannschaft trainieren. Auch hier merkte ich dass es vor allem die Qualität der Mitspieler und der Trainer ist, die Entwicklung über längere Zeit ermöglicht. Den Trainern



Foto: Sportfoto Zink

hier verdanke ich vor allem viel Liebe fürs Detail, was die technische und taktische Ausbildung angeht.

Zwei Jahre später wechselte ich zum HC. Zunächst hauptsächlich in der zweiten Mannschaft im Einsatz lernte ich bei Wanne, was es heißen kann, fit zu sein und vor allem die Abwehrarbeit und das Umschalten in das Tempospiel waren in der Art neu für mich. Das Training bei der ersten Mannschaft war dann das qualitativ beste, was ich bisher erlebt habe. Die Mitspieler hier hatten enorme Qualität und vor allem von routinierten Spielern konnte man enorm viel lernen, da sie auch bereit waren sehr viel weiterzugeben.

Auch Punkte wie Ernährung, gezielte Regeneration oder die Ausrichtung des Alltags auf den Sport fanden hier neue Maßstäbe, weshalb ich sehr schnell einen Übertrag auf das Spielfeld bemerken durfte.

Letztendlich, denke ich, ist das allerwichtigste für alle Bereiche im Leben, immer offen zu sein. Man kann von jedem Trainer, sogar jedem Mitspieler etwas lernen und jeder prägt einen auf seine Weise. Oft steht man sich dabei durch Arroganz oder Desinteresse im Weg, aber dabei ist das eigentlich das einfachste und die Grundlage. Details kommen dann oft, wie in meinem Fall sogar erst viel später dazu.

DEIN LIEBLINGSGYM
#SPORTLANDERLANGEN

Münchener Str. 55-57 · 91054 Erlangen · T. 09131 9788922 · sportland-erlangen.de

@sportlanderlangen



Modernes Leben braucht moderne Beratung.

**Immer und überall gut beraten –
via Telefon, Internet oder direkt
vor Ort.**

Wählen Sie selbst, wo und wie Sie beraten werden
möchten. Jetzt Termin vereinbaren.
Wir freuen uns auf Sie!

Beratungstermine – auch als Videochat

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr nach vorheriger
Vereinbarung

Telefonischer Kundenservice

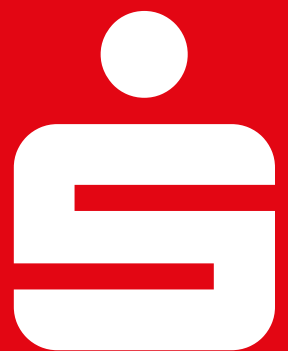
Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr unter 09131 824-0

Öffnungszeiten der Geschäftsstellen

unter www.sparkasse-erlangen.de/zeiten

Online-Banking und SB-/Geldautomaten

24/7 Service – rund um die Uhr



[sparkasse-erlangen.de/
zeiten](http://sparkasse-erlangen.de/zeiten)

GASTELTERN: FAMILIENANSCHLUSS FÜR UNSERE EXTERNEN TALENTE

Gasteltern sind ein wichtiger Baustein bei der Leistungsförderung.

Wenn junge Talente zum HC Erlangen kommen, bedeutet es für sie oft, dass sie während der Woche nicht mehr bei ihren Eltern wohnen können. Gasteltern können diesen großen Schritt sehr erleichtern, indem sie junge Talente aufnehmen und in ihr Familienleben einbinden.

Ein fremdes Kind bei mir zu Hause?

Kann ich das? Will ich das?

Bianca Eckert hat es gemacht und sieht es als Gewinn für ihre Familie. Hier berichtet sie von ihren Erfahrungen:

Als ich vor ca. vier Jahren zum ersten Mal einen Jugendlichen mit 16 Jahren bei uns aufnahm, war das eigentlich so gar nicht geplant. Ein Gastspieler aus Italien war im Probetraining und es wurde für ein paar Tage eine Übernachtungsmöglichkeit gesucht. Nachdem unser Gästezimmer frei war und unser Sohn in der selben Mannschaft spielte, war es eine Selbstverständlichkeit, dass wir uns angeboten haben.

Aus den paar Tagen wurde schließlich ein ganzes Jahr. Aufgrund der sprachlichen Barrieren war es nicht immer einfach und zu Beginn schon eine Umstellung plötzlich jemand Fremdes im Haus zu haben.

Aber so nach und nach wurde es zur Selbstverständlichkeit, dass wir unseren Mitbewohner mit in die Familie aufnehmen. Egal ob Kinobesuche oder Essen gehen. Er war einfach immer



bei all unseren Unternehmungen mit dabei. Es war eine Annäherung, die nach und nach immer besser gelang und schließlich zu einem richtig guten Verhältnis führte, das aufgrund der Rückkehr nach Italien nach einem Jahr endete. Zu Weihnachten oder auch zwischendurch haben wir immer noch kurzen E-Mailkontakt mit der Mutter, so dass wir immer auf dem Laufenden sind, was bei unserem ehemaligen Mitbewohner gerade so ansteht.



Nach dem Auszug war die Anfrage des HC, ob wir noch einmal bereit wären, jemanden aufzunehmen. Wir willigten ein mit der Aussage, dass wir uns den „Neuen“ aber erst einmal ansehen wollten. Der Erstkontakt war noch etwas verhalten, aber wir hätten uns keinen bessern neuen Mitbewohner wünschen können. Er gehörte sofort zur Familie und wohnte schließlich bis zu seinem Auszug nach seinem 18. Geburtstag fast 2 Jahre bei uns. Diese Zeit möchten wir wirklich nicht missen, da es viele schöne gemeinsame Erlebnisse gab und es einfach eine tolle Zeit war.

Ja, es ist eine Umstellung, jemanden mit in die Familie aufzunehmen. Es bedarf ein gegenseitiges Auseinandergelangen und eine gute Kommunikation. Aber dann kann es sich zu einer richtig tollen Zeit entwickeln, die eine Bereicherung für beide Seiten darstellt.



#Gasteltern gesucht

Falls Ihr auch ein Zimmer frei und Lust bekommen habt, als Gastfamilie jungen Handballern auf ihrem Weg zu helfen:
Wir klären gerne im persönlichen Gespräch ganz unverbindlich alle Eure Fragen!

Ein persönliches, unverbindliches Kennenlernen mit SpielerIn und Eltern vorab ist selbstverständlich. Erst danach entscheidet Ihr.
Und nach Einzug des Gasts ist Bianca Eckert von der Geschäftsstelle Eure Ansprechpartnerin für alle Belange!

Wir freuen uns auf Eure Mail: gsev@hc-erlangen-ev.de.

SCHULE FÜRS LEBEN: DIE HANDBALLER-WG

Erkenntnisse und Erfahrungen von Finn, Kilian, Anton und Simon

Natürlich fehlen einem die Eltern und Geschwister v.a. am Anfang sehr, wenn man auszieht. Simon hat ja bereits zwei Jahre in einer Gastfamilie hier in Erlangen gelebt und kannte das schon. Allerdings hat man sich natürlich auch an die Gastfamilie gewöhnt und sozusagen eine zweite kleine Familie gefunden.

Natürlich fehlen einem die Eltern und Geschwister v.a. am Anfang sehr, wenn man auszieht. Simon hat ja bereits zwei Jahre in einer Gastfamilie hier in Erlangen gelebt und kannte das schon. Allerdings hat man sich natürlich auch an die Gastfamilie gewöhnt und sozusagen eine zweite kleine Familie gefunden.

Für jeden, der alleine wohnt, ist ein Sandwich-maker nur zu empfehlen!

Was uns am meisten fehlt?
Schon, dass einem mal regelmäßig mal Essen gekocht wird. Wenn man vom Training nach Hause kommt, dann ist die Motivation nicht mehr ganz so da, dass man Essen kochen will. DAS Essen der Mutti fehlt. Musste Zuhause nie was machen und erfahre jetzt, wie es ist für die Mama daheim, wenn die alles machen muss.

Wir kommen eigentlich gut zurecht: Waschen und Kochen ist manchmal immer noch ein Ding, aber sonst – lernen ist auch manchmal etwas schwierig, aber sonst ist gut. Einkaufen ist ein „struggle“.

Wer besser kocht? Finn, aber er gibt sich mehr Mühe beim Kochen. Am Anfang hast Du Dir mehr Mühe gegeben, jetzt hast Du schon nachgelassen. – Finn: Lob nehme ich dankend an. Na ja, ich hatte ja auch 2 Jahre in der RS Ernährung und Gesundheit und kann deswegen kochen. Und hatte da auch eine super Abschlussnote in dem Fach.

Freizeit:
Finn: Schlafen nach der Schule. WE mit Freunden Zeit verbringen und Freundin sehen. Sonst nicht viel außer Handball. Handball ja auch Hobby.

Was war am Anfang Euer größtes Problem? Wäschewaschen, Einkaufen (Kilian). Finn: Alles clean zu haben, täglich seine Sachen aufzuräumen, Wäsche zu waschen und die aufzuhängen und den ganzen Haushalt in bestmöglicher Weise mit Handball auf die Reihe zu bekommen.

Am Anfang war es eine recht große Umgewöhnung, da man sich auf einmal selbst um alles kümmern muss, was in einem Haushalt so anfällt. Vor allem das Wäsche waschen und einkaufen gehen hat am Anfang am meisten Überwindung gekostet. Mit der Zeit gewöhnt man sich aber daran und bekommt eine gewisse Routine.

Simon:
Viel Freizeit ist nicht, da ich gerade ein Praktikum mache. Praktikum – Training und dazwischen kochen, essen ... Wenn ich ein Wochenende frei habe, dann fahre ich meistens nach Hause. Wenn ich hier bleibe, dann verbringe ich die Zeit mit Nino und Gömmel, Online Games spielen und schwimmen gehen.

Wer ist der Ordentlichere?
Diese Frage konnte nicht eindeutig geklärt werden ☺ Wer ist der häufigste Gast: Luca Bialowas. – Was macht der hier regelmäßig? Aufräumen ☺

Es waren eher mehrere verschiedene Probleme, die zusammenkamen. Es hat damit angefangen, dass der Keller und der Dachboden noch vom Vermieter vollgestellt waren und wir somit viel in der Wohnung rumliegen hatten. Außerdem gab es teilweise Lieferschwierigkeiten bei den Möbeln und es hat einen Monat gedauert, bis endlich unser Internetanschluss vom Anbieter eingerichtet wurde.

DIE NEUEN HANDBALLREGELN IM ÜBERBLICK

Der Handball-Verband hat einige Änderungen im Regelwerk ab Saison 2022/2023 beschlossen.



Passanzahl beim Passivspiel reduziert

Beim Passivspiel, auch Zeitspiel genannt, durfte die angreifende Mannschaft beim Vorwarnzeichen der Schiedsrichter (gehobener Arm) bislang noch sechs Pässe spielen, bis der Torwurf erfolgen musste. Diese Passanzahl wird auf vier reduziert. Bereits der fünfte Pass wird also von den Schiedsrichtern abgepiffen und die abwehrende Mannschaft bekommt den Freiwurf.



Anwurfzone wird erweitert

Die zweite Änderung betrifft den Mittelanstoß, also den Anwurf. Bislang musste der ausführende Spieler mit einem Fuß auf der Mittellinie stehen. Vom 1. Juli an erfolgt die Ausführung des Anwurfs aus dem neuen Anwurfkreis, der einen Durchmesser von vier Metern haben soll und in der Mitte der Mittellinie platziert ist. Der Anwurf darf somit künftig aus der Bewegung heraus erfolgen. Dadurch werden neue Situationen bei der sogenannten „Schnellen Mitte“ entstehen.

Die IHF schreibt den Anwurfkreis für alle IHF-Events und Profi-Spielklassen vor. Ob der Anwurfkreis auch in Deutschland unterhalb der Bundesligen umgesetzt

werden soll und die Spielfelder in den Hallen deutschlandweit angepasst werden müssen, liegt im Entscheidungsbereich des Deutschen Handballbundes.

Während in den Bundesligen bereits oft ein Kreis an der Mittellinie existiert, gibt es in den Hallen im Amateurbereich oft nur eine Mittellinie. Es soll aber möglich sein, den Mittelkreis durch Klebeband anzudeuten oder einen Mittelkreis eines Basketballfeldes zu verwenden, auch wenn die Abmessung nicht zu 100 Prozent stimmt.



Kopftreffer mit Hinausstellung bestraft

Wird der Torwart aus einer freien Spiel- bzw. Wurfsituation heraus am Kopf getroffen, ist eine Zwei-Minuten-Zeitstrafe des Werfers möglich. Kopftreffer gegen den sich nicht bewegendenden Torwart oder gegen den Kopf eines Abwehrspielers beim direkten Freiwurf wurden bereits zuvor im Handball geahndet - und zwar mit einer Disqualifikation, also einer Roten Karte.



Abweichende Normen für harzfreie Bälle

Die IHF hat neue Größen für selbstklebende, also harzfreie Spielbälle festgelegt. Diese sind etwas kleiner als die Bälle, die mit Harz gespielt werden. Für den deutschen Handball wird diese Änderung aber vorerst nicht greifen.



Auszeit-Buzzer ersetzt Grüne Karte

Neben den genannten Änderungen im Regelwerk werden technische Neuerungen vorgenommen. Will der Trainer eine Auszeit nehmen, drückt er künftig also auf einen Buzzer, anstatt die Grüne Karte aus der Hosentasche zu ziehen und auf den Zeitnehmertisch zu legen. Die Änderung betrifft zunächst nur die Handball-Bundesliga, die 2. Liga zieht im Winter nach. Für die Frauen-Bundesliga gilt diese Änderung zunächst nicht.





Wir bewegen
Mensch und Maschine
www.heitec.de

Die Mannschaften des HC Erlangen



Von den Minis bis zur U23 Saison 2022 / 2023

männlich	Ligazugehörigkeit
U23	3. Liga - Staffel Ost
U21	Landesliga
A1	Jugend-Bundesliga
A2	Bayernliga
B1	Bayernliga
B2	Landesliga

männlich	Ligazugehörigkeit
C1	Bayernliga
C2	ÜBOL
D1	Bezirksliga
D2	Bezirksklasse
D3	Bezirksklasse
E1 / E2	Spielrunden
Minis 1/2 m/w	Spielrunden

weiblich	Ligazugehörigkeit
Damen	3. Liga - Staffel Süd
Damen II	Bezirksklasse
A	Jugend-Bundesliga
B	Bayernliga
C1	Bayernliga
C2	ÜBOL
D	Bezirksliga



FOREVER SPORT

ADIDAS.DE/HANDBALL

HC Minis

Die Minis des HC Erlangen können stolz auf die Saison 2021/22 zurückblicken. Im Sommer 2021 musste das Training auf Grund einer Hallensperrung im Outdoor-Bereich der FIS stattfinden. Trotz der sehr heißen Sommertage haben alle immer ihr Bestes gegeben. Mit zahlreichen Trinkpausen und kleinen Wassertransportspielchen wurde auch am Ende der Trainingseinheiten die Stimmung oben gehalten.

Leider fanden aufgrund von Corona zu Beginn der Saison noch sehr wenige Turniere statt. Umso mehr fieberte die Mannschaft ihrem ersten Spiel Anfang März entgegen. Am 13. war es dann endlich so weit. Um 9:30 Uhr startete das erste Spiel gegen den TSV Berching. Trotz der ungewohnten Situation plötzlich auf dem Spielfeld zu stehen, zeigten die Kinder zum Stolz der Trainer und Eltern, was sie in den letzten Monaten im Training fleißig geübt und gelernt haben.

Nach einer kurzen Pause startete das Rückspiel gegen die Berchinger um 10:15 Uhr. Auch hier konnten unsere Minis sich gegen die körperlich teilweise deutlich überlegenen Kinder beweisen. Am Ende konnten alle stolz auf ein erfolgreiches Turnier mit vielen neuen, großartigen Erfahrungen zurückblicken.

Bereits Richtung Ende der Saison verloren wir dann leider schon einige unserer älteren Spieler an die weibliche und männliche E-Jugend. Das stellte allerdings kein großes Problem dar, da die Minis das ganze Jahr einen enormen Zuwachs an neuen, jungen und vor allem talentierten Spielern hatten. Schlussendlich blickt die ganze Mannschaft inklusive Trainerteam auf eine sehr erfolgreiche Saison 2021/22 mit vielen neuen Erfahrungen zurück und freut sich auf die kommende Saison.



Minis 1



Minis 2

Unsere HC-Minis mit Feuereifer
zu den Turnieren!

L&S
lightshow+sound
Messebau
Bühnenbau
Beschallung
Lichtinstallation

Ihr Partner für
professionelle
Veranstaltungstechnik

L&S Lightshow+sound
Norbert Hirsch
Bauhüttenstr. 8-12
D-90441 Nürnberg
0911 - 70 66 77
hirsch@lightshow-sound.de

www.lightshow-sound.de



E-Jugend männlich

Endlich kehrt wieder Normalität auch bei den kleinsten der Erlanger Handballmannschaften zurück. Seit Ende der Coronaregelungen können die Jungs endlich wieder unbeschwert in der Halle ihrer Lieblingsaktivität nachgehen. Anfang Juni verlor man zwar den Großteil der Mannschaft, der altersbedingt in die D-Jugend aufstieg, trotzdem bleibt ein guter, talentierter Kern von 17 Spielern übrig, der erfahrungsgemäß auch wieder steigen wird.

Auch durch die Wiederaufnahme der Minimannschaft bekam man ein paar Jungs aus der kleinsten Klasse im Handball dazu, die sich bereits jetzt gut ins Team eingefügt haben. Für die Sommermonate heißt es nun, an möglichst vielen Turnieren teilzunehmen, welche sicherlich die größte Motivation für die Jungs sind, zum Training zu kommen und weiter zu lernen, um dann im nächsten Jahr auch den Schritt in die D-Jugend zu schaffen und weiterzukommen.

Mit drei angebotenen Einheiten in der Woche fällt es den Jungs leicht, mindestens zwei Mal in der Woche den Weg in die Halle zu finden, manche finden sogar die Motivation und die Lust bei allen drei Einheiten zu kommen und sich so gut weiterzuentwickeln. Einige der älteren Jungs bekommen zudem einmal in der Woche die Chance, mit den älteren Jungs zusammen zu trainieren.



E-Jugend weiblich

Im Moment ist unser Kader für die Saison 2022/2023 leider sehr klein. Wir hoffen auf Neuzugänge im Herbst und trainieren gemeinsam mit der D-Jugend fleißig Fangen, Passen, Tippen und Werfen. Dann stehen hoffentlich auch bald wieder die ersten „richtigen“ Spiele an, auf die wir uns schon jetzt freuen!

*Nachwuchs
herzlich willkommen!*



D-Jugend weiblich

Mit Ulf Thaler haben wir in der neuen Saison einen neuen Trainer, nachdem Moritz Häckel mit in die C-Jugend „hochgegangen“ ist. Wie auch einige Spielerinnen. Dafür haben wir einige Neuzugänge aus der E-Jugend. Nach der ostbayerischen Meisterschaft und dem 2. Platz beim Nordcup freuen wir uns auf die kommende Saison. Vor allem geht es um den Spaß bei den Spielen! Wir starten in der Bezirksliga gegen die Teams von Mintraching/Neutraubling, JSG Nürnberger Land, dem ESV 27 Regensburg und dem HC Forchheim und hoffen, dass wir uns für die Bezirksoberliga in der zweiten Saisonhälfte qualifizieren können.



Ingenieurgesellschaft für das Bauwesen

D-Jugend männlich

Ein wenig Normalität, aber halt nicht ganz

Nachdem die Spielzeit 2020/21 pandemiebedingt fast vollständig ausgefallen war, gab es im vergangenen Herbst doch Hoffnung, die Winterspielzeit einigermaßen geregelt durchführen zu können.

Vor der Saison war unseren Jungs in der neu formierten männlichen D-Jugend (Jahrgang 2009/10) anzumerken, dass sie monatelang auf ihren Sport verzichten hatten müssen. Es zeigte sich schnell, dass auch diese beiden Jahrgänge über viele talentierte und motivierte Spieler verfügen.

Wir konnten zu Saisonbeginn gleich drei Teams ins Rennen schicken. Die D1 spielte im Bezirk Ostbayern in der höchsten Spielklasse und dominierte in den 5 Spielen, die durchgeführt werden konnten, die Liga. Lediglich das 28:20 beim TSV 04 Feucht geriet etwas „enger“.

Die beiden anderen Teams – hier wurden v.a. aus dem jüngeren Jahrgang (2010) zwei etwa gleich starke Teams gebildet – schnitten in ihrer Liga, der Bezirksklasse, ebenfalls sehr gut ab: sie belegten den ersten bzw. den dritten Tabellenrang.

Für die D1 ging es nach Wiederaufnahme des Spielbetriebs im Februar 2022 in der Bezirksoberliga darum, sich möglichst für den Nordcup zu qualifizieren. Erneut traf man im entscheidenden Spiel auf die Jungs aus Feucht, die neben ihrer körperlich haushohen Überlegenheit intensive Abwehrarbeit und v.a. eine Riesenportion Motivation in die Waagschale warfen und schließlich das „Endspiel“ knapp, aber verdient, mit 19:17 für sich entschieden.

Eine ähnliche Enttäuschung – wenn auch ganz anderer Art – hatte unsere Mannschaft schon zum Jahreswechsel verkraften müssen. Die schon legendäre Mini-EM – jedes Jahr von unseren Sportfreunden vom TSV Anderten/Hannover ausgerichtet (alle 2 Jahre



dann als Mini-WM) – fiel erneut Corona zum Opfer und wurde kurzfristig abgesagt. Damit musste auch die tapfere isländische Mannschaft – das wären dann „wir“ gewesen – zu Hause bleiben.

Nach der bitteren Niederlage gegen Feucht gab es gar nicht so viel Zeit, traurig zu sein. Für den in die C-Jugend aufrückenden Jahrgang 2009 sollte schon bald die Vorbereitung auf die Bayernliga-Quali beginnen. GLÜCKWUNSCH zur erfolgreichen Qualifikation, macht's gut Jungs!

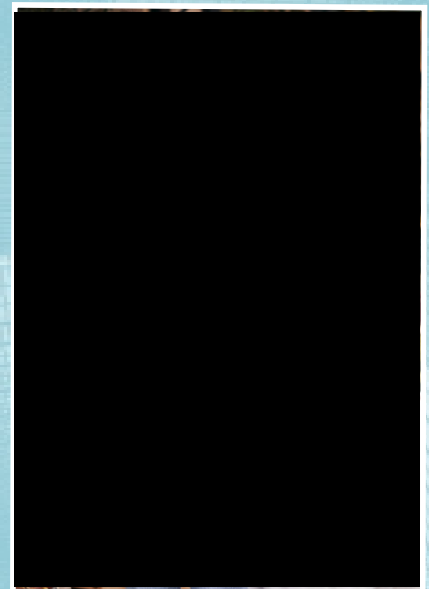
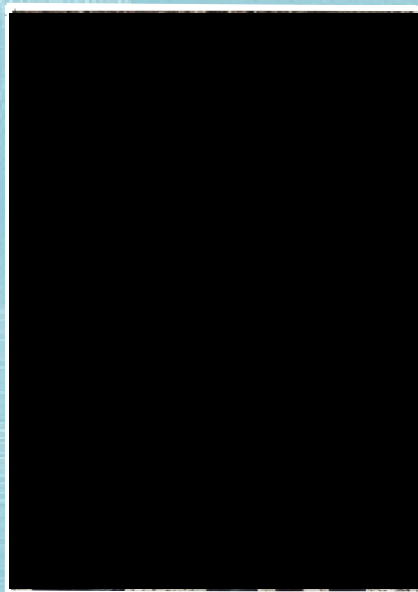
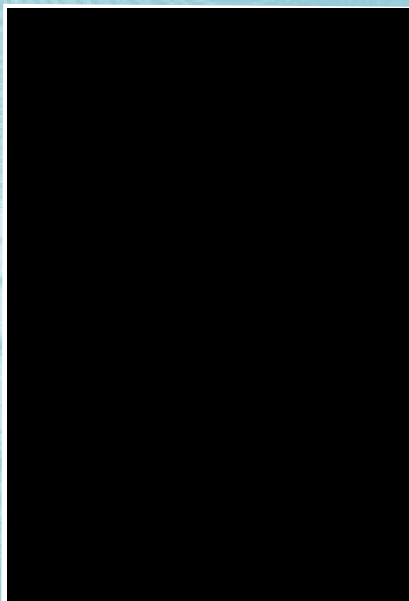
In der kommenden Saison werden wir in der D-Jugend wieder mit drei Teams an den Start gehen. Unsere Ziele bleiben ambitioniert: in den Ligen gut mitmischen, am Nordcup teilnehmen und Weltmeister werden 😊.

Ralf Abend

**D-Jugend männlich mit
3 Teams in die Saison!**

Herren-, Damen- und Kindermoden

MODE auf 6.000 qm



600 kostenlose Parkplätze
sofortiger Änderungsservice

weitere Infos
www.murk.de

Anton-Murk-Str. 2, 96193 Wachenroth



MURK
Mode. Marken. Menschen.



C-Jugend weiblich

Ein guter Jahrgang oder nur ein Federweißer?

Die neue Saison kommt ... – Umbruch und Neubeginn in der weiblichen C-Jugend

Ob dieses Team ein süßer Federweißer bleibt oder sich qualitativ entwickeln und heranreifen wird, werden wir beobachten. Die ersten Kostproben waren schon sehr ansehnlich ...

Nachdem erfolgreichen Abschluss der Bayernliga-Saison 2021/22 unter der Leitung des Trainergespanns Steffi Mittasch und Rene Friedrich auf Rang 2, muss sich die Mannschaft auch jahrgangsbedingt ein wenig umstellen. Das Trainer-Duo geht in der nächsten Saison andere Wege, Steffi Mittasch ist bei der A-Jugend und den Damen im Trainerteam und Rene steht räumlich bedingt wegen Umzugs nicht mehr zur Verfügung.

7 Spielerinnen rutschen altersbedingt in die B-Jugend auf, somit bilden die 7 jungen das neue Grundgerüst des Teams und werden mit eigenen als auch weiteren Neuzugängen aus Forchheim, Berg und Heroldsberg verstärkt. Rund um die talentierten Mia Fuchs, Ida Subke, Michelle Kehrlein, Pauline Kaldung, Jule Stempel (alle BHV Kader) wird eine schlagkräftige Truppe zu erwarten sein.

Nicht minder die Qualität des restlichen Kaders, da auch Danae Chiolkowski, Nora Popp, Talia Baumgart, Tilda Halbe bereits bei den jeweiligen Landesstützpunkten Erfahrungen sammeln konnten oder sich für BHV-Maßnahmen sportlich qualifizierten.

Ein erstes Ausrufezeichen konnte die Mannschaft schon beim 1. Bayernliga-Quali-Wochenende setzen, als man eindrucksvoll den MTV Stadeln mit 35:15 und die HSG Pleichach (welche sich später auch für die Bayernliga qualifizieren konnte) mit 19:28 besiegte. Die neu aufgestellte Truppe spielte mit hoher Geschwindigkeit und einer sicher stehenden Lea Köhler im Tor den Gegner förmlich an die Wand. Schon bei diesem Spiel war klar, dass wir hier noch viele Spiele sehen werden, die allen Zuschauern großen Spaß machen.

Es bleibt abzuwarten wie stark der Widerstand der Teams aus Bayern sein wird. Eine spannende Saison steht bevor, zumal auch ein Großteil des Teams in der B-Jugend im Einsatz sein und zusätzlich Erfahrung sammeln wird. Die Entwicklung der Spielerinnen steht besonders im Sommer im Vordergrund, da ziemlich zügig nach den Sommerferien in die Saison gestartet wird und man dort gleich von Anfang an Präsenz zeigen will.

Auf Grund des großen Zugewinns an Spielerinnen wird in der nächsten Saison auch eine C2 mit vielen jungen Spielern an den Start gehen, welche sich in der Qualifikation einen ÜBOL-Platz gesichert hat. Mit 3 Siegen gegen SC 04 Schwabach 17:16, Tuspo Heroldsberg 3:9, sowie einem 10:16 gegen HSG Rednitzgrund konnte der Turniersieg errungen und die Qualifikation für die ÜBOL besiegelt werden.

Wir freuen uns auf spannende Spiele auf hohem Niveau und viele Einsätze der ehrgeizigen und hochmotivierten jungen Handballerinnen, die Woche für Woche zahlreich zum Training erscheinen und auch charakterlich mit viel Freude zusammen agieren.

*Die Mädchen der C-Jugend:
Ein guter Jahrgang!*

C-Jugend männlich

Hey, ab in den Süden!

Auch in diesem Jahr sind wir mit unserer männlichen C-Jugend in der Bayernliga dabei. Nach der bayerischen Meisterschaft in der vergangenen Saison, werden wir in der neuen Saison mit einer „neuen, zusammengewürfelten“ Mannschaft und mit einem neuen Trainerteam insgesamt ca. 3250 Kilometer zurücklegen. Neben den zwei Duellen mit den anderen beiden Nordvertretern SG DJK Rimpfing und HSC 2000 Coburg, stehen 7 Reisen gen Süden auf dem Plan, gleich 5 davon führen uns nach München.

Am längsten werden wir zur SG Kempten-Kottern unterwegs sein, die gut 300 Kilometer entfernt im schönen Allgäu beheimatet ist. Direkt am 1. Spieltag (24.09., 15:30Uhr) geht es für uns zur TG Landshut in die niederbayerische Bezirkshauptstadt. Besonders gut kennenlernen werden wir wohl unsere schöne Landeshauptstadt München. Mit MTSV Schwabing, TSV Schleißheim, HT München, TSV Allach und TSV Ismaning sind 5 Teams aus dem Münchner Gebiet in der südlastigen Liga dabei.

Im Trainer*innen-Team sind wir in dieser Saison zu fünft. Wir möchten die Jungs individuell bestmöglich voranbringen und freuen uns auf eine spannende und hoffentlich auch in vielerlei Hinsicht erfolgreiche Saison. Hauptverantwortlicher Trainer wird David Schreibelmayer sein, der schon einmal beim HC Erlangen war. In der Saison 2013/2014 trug er nämlich das HCE-Trikot und war Teil des Bundesligateams in der A-Jugend. Unterstützung bekommt Schreibelmayer von Co-Trainer Benedikt Kellner, der den HC-Fans bestens bekannt sein sollte, denn er sammelte schon fleißig Erfahrung im Bundesligateam des HC Erlangen. Als dritter Trainer ist Emil Schöneshöfer mit an Bord, der selbst in der dritten Männermannschaft des HCE aktiv ist. Ergänzt wird das fünfköpfige Trainer*innen-Team von zwei Expert*innen: Liv Stöth, ihres Zeichens ausgebildete Physiotherapeutin, wird im Athletikbereich den Hut aufhaben. Als Torwarttrainer wird Jan



Kauer dabei sein, der auch als Co-Trainer in der männlichen A-Jugend agiert.

Die C-Jugend männlich zieht es in den Süden.

Wir blicken positiv in Richtung Saisonstart.

Neben zwei hochkarätigen Turnieren in Aue und Hanau und weiteren Testspielen, sind neben vielen Trainingseinheiten auch teambildende Maßnahmen im Vorbereitungsplan verankert. Wir sind sehr gespannt und hoffen, euch begeisternden Handball bieten zu können und freuen uns über alle, die den Weg in die Halle zu unseren Saisonspielen finden.

METROPOL MEDICAL CENTER



Das Zentrum der medizinischen



Betreuung des HC Erlangen e.V.

RADIOLOGIE Dr. Göller & Kollegen

Radiologie Dr. Göller & Kollegen
MRT und Röntgen

- Orthopädische Radiologie – alle Gelenke und Wirbelsäule
- Neuroradiologie – Gehirn und Rückenmark
- Tumorfrüherkennung
- Prostata-MRT
- Ganzkörper-MRT

In Nürnberg

Virnsberger Straße 75 · 90431 Nürnberg
Telefon 0911 99904-150

In Erlangen-Spardorf

Buckenhofer Straße 4 · 91080 Spardorf
Telefon 09131 9965333

www.radiologie-mmc.de

ZENTRUM FÜR ORTHOPÄDIE NEURO- UND UNFALLCHIRURGIE

Das Zentrum für Orthopädie, Neuro- und Unfallchirurgie ist für den gesamten Bewegungsapparat für Sie da:

In Nürnberg

Orthopädie privat, Neurochirurgie gesetzlich und privat
Virnsberger Straße 75 · 90431 Nürnberg
Telefon 0911 99904-400

In Fürth

Orthopädie und Neurochirurgie gesetzlich und privat
Gustav-Schickedanz-Straße 2 · 90762 Fürth
Telefon 0911 772897

In Erlangen-Spardorf

Orthopädie privat, Neurochirurgie gesetzlich und privat
Buckenhofer Straße 4 · 91080 Spardorf
Telefon 09131 8119880

www.orthopaedie-neurochirurgie.com

Medizin der kurzen Wege



B-Jugend weiblich

In der Bayernliga oben angreifen

Mit Ulrike Kardos als Headcoach, die bereits letzte Saison die weibliche A zur Bayerischen Meisterschaft und in das Final Four der Deutschen Meisterschaft geführt hat, starten die Mädels in ihr zweites B-Jugend-Jahr. Weiterhin als Trainer dabei ist Frank Vogel, der den Jahrgang 2006 nun im vierten Jahr trainiert. Außerdem konnte die erfahrene Vera Vierheilig als Torwarttrainerin gewonnen werden, was bei 4 Torwartinnen sehr hilfreich und eine große Herausforderung ist.

Die Kaderstärke ist mit 25 Spielerinnen sehr umfangreich. Trotz Corona gab es in den Jahrgängen 06/07 wenige Abgänge und mit Zugängen anderer Vereine und ambitionierten Spielerinnen jüngerer Jahrgänge schickte man zwei Mannschaften in die Quali-Turniere.

Die wB2 spielte sich dabei locker in die ÜBOL. Hier werden die Spielerinnen mit weniger Spielanteilen wertvolle Spielminuten bekommen und engagierte C-Jugend-Mädels erste Erfahrungen mit anderen Abwehrsystemen und dem größeren Ball sammeln können. Leider hat sich der BHV entschlossen, die Gruppen hier sehr klein zu halten und so wird es wohl nur maximal 8 Spiele für die wB2 geben.

Mit großer Anspannung ging die wB1 in ihr erstes Quali-Turnier und trotz des Mixes von 4 Jahrgängen (2006-2009) und kaum vorhandener Möglichkeit sich einzuspielen, konnten 3 souveräne Siege aus den 3 Spielen eingefahren werden.

In der finalen Quali-Runde wartete eine schwere Gruppe in der man bestehen musste. Leider war der erste Gegner (HSG Würm-Mitte) durch Verletzungen so gebeutelt, dass das Spiel nicht mit einer konkurrenzfähigen Mannschaft gespielt werden konnte. Im zweiten Match gegen HT München war die Bayernliga dann schon perfekt gemacht und mit einer konzentrierten Leistung wurde der 5. Sieg im 5. Spiel gefeiert.

Die Mädels gehen nun mit breiter Brust in die Vorbereitung, die von einem Wochenendtrainingslager in Pilsen gekrönt wird. In dieser Saison ist viel möglich. Sollte fleißig trainiert werden und das Team verletzungsfrei durch die Saison kommen, gelingt vielleicht sogar Großes ...

*B-Jugend weiblich:
selbstbewusst und ehrgeizig
in die Saison!*



HanseMercur

Ihr Partner hier vor Ort in Erlangen.

Ganz in Ihrer Nähe finden Sie einen **persönlichen Ansprechpartner**:
für Ihre individuellen Fragen, für direkte Betreuung und besten Service auf kurzem Wege.
Damit wir Hand in Hand Ihre Lebensziele absichern können.

Gerne beraten wir Sie zu **erstklassigen Versicherungsangeboten**.
Rufen Sie uns an oder kommen Sie doch einfach vorbei.



Geschäftsstellenleiter René Flauger

Möhrendorfer Str. 3 · 91056 Erlangen

Telefon 09131 8144570 · Fax 09131 8144571 · Mobil 0176 10040707

rene.flauger@hansemercur.de · www.hansemercur.de/web/rene.flauger

B-Jugend männlich

Großer Umbruch bei Spielerkader und Trainern

Nach der C-Jugendmeisterschaft des Jahrgänge 2007/2008 sind die 2007er komplett in die B-Jugend gewechselt. Dieser Jahrgang wird jetzt in der B-Jugend vom Jahrgang 2006 komplementiert.

Des Weiteren freuen wir uns über einige Neuzugänge wie Hans-Lukas Willax, Fabian Kreuzer, Maximilian Schindler und Luca Dewald. Hinzu kommt noch ein 2008er – Luca Spitzner –, der auch noch parallel in der C1 zum Einsatz kommt. Willkommen im Team!

Die Trainer können (und müssen) somit aus einem Pool von ca. 17 bis 18 Spielern die für das Spiel erlaubten 14 Spieler auswählen.

Die übrigen Spieler dürfen dann entweder in der B2 (Landesliga) oder in der A2 (Bayernliga) zum Einsatz kommen.

Auch das Trainerteam hat sich gegenüber der alten B-Jugend verändert. Andi Slowik trainiert nun die A-Jugend. Ingo Gömmel wechselt dafür von der C-Jugend zur B-Jugend. So haben die Jungs noch 2 weitere Jahre Kontinuität auf der Trainerposition.

David Schreiblemeyer wird Co-Trainer der B-Jugend neben seiner Aufgabe als Cheftrainer der C-Jugend. Denn leider wird Julian Mangen ab Mitte September 2022 ins Referendariat gehen und dadurch nur sporadisch noch zur Verfügung stehen.

Veränderung gibt es auch bei der Athletiktrainerstruktur: Hier konnte Mirko und sein Team von Tobias Wannenmacher als Athletik-Trainerteam gewonnen werden. Das Athletiktraining mit ihnen macht den Jungs jede Menge Spaß!



Des Weiteren haben wir ja auch noch unser TW-Trainer-DUO mit dem Chef-TW-Trainer Jan Kauer und dem Co-TW-Trainer Hannes Winicki.

Kurzum: Viel Neues, aber wir wollen an die Leistungen der Jungs in den letzten Jahren anknüpfen. Wir wünschen den Zuschauern, Eltern und Fans viel Spaß mit Eurer B1!

Die B-Jugend männlich:
Neue Spieler, neue Trainer
und große Fußstapfen,
in die sie gerne treten!

ALEXANDER WELLHÖFER
PHYSIOPARK-ERLANGEN
WIR BEWEGEN SIE



Friedrichstraße 1 | 91054 Erlangen | Telefon: 09131 9742442

info@physiopark-erlangen.de | www.physiopark.erlangen.de

Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. 09.00 – 19.00 Uhr | Mi. Fr. 09.00 – 16.00 Uhr

Manuelle Therapie, Massage, Lymphdrainage, Krankengymnastik,
Osteopathische Behandlungstechniken, Sport- und Mannschaftsbetreuung



#STOLZ

#GLÜCK





KLICK #MOTIVIERT





Gemeinsam erfolgreich!

Erfolg muss kein Traum bleiben. Aber Erfolg fällt auch nicht vom Himmel. Erfolg entsteht aus Talent, Willenskraft und viel harter Arbeit.

Das gilt dort, wo die Champions von morgen trainieren. Genauso wie dort, wo die Software von morgen gemacht wird.

Wir von der *develop group* sind in Erlangen zuhause und arbeiten seit Jahrzehnten erfolgreich für Anwender in aller Welt an den Softwaresystemen von morgen.

Wir wünschen allen Teams des HC Erlangen e.V., dass auch ihre Träume vom Erfolg wahr werden. Und wir freuen uns, sie dabei unterstützen zu dürfen.





A-Jugend weiblich

Weibliche A-Jugend spielt erneut Jugendbundesliga

Die weibliche A-Jugend des HC Erlangen ist ein eingespieltes und eingeschworenes Team. Ein Teil des Teams spielt schon seit der E-Jugend zusammen. Nach dem bayerischen Meistertitel in der C-Jugend ging der Titel auch in den drei Folgejahren nach Erlangen.

Schon in der Saison 2020/21 konnte die Mannschaft sich zu den deutschen B-Jugend-Meisterschaften in Hannover qualifizieren und erreichte mit großer Überraschung und als Außenseiter in dem Turnier den dritten Platz.

Nach diesem Erfolg konnte sich das Team einen Platz in der höchsten deutschen Jugendklasse der A-Jugend ergattern, der Jugendbundesliga. Diese beinhaltet eine Vorrunde, die parallel zum Spielbetrieb der Bayernliga durchgeführt wird. In dieser hatte sich die Mannschaft des HC Erlangen mit dem zweiten Platz, hinter dem Frankfurter Handballclub, für die Meisterrunde qualifiziert. Damit feierte die Mannschaft den Einzug ins Viertelfinale der Deutschen Meisterschaft. Doch auch der Buxtehuder SV konnte das starke Team nicht aufhalten. So zog die Mannschaft das zweite Jahr in Folge in das Final Four um die Deutsche Meisterschaft ein, welches dieses Jahr in Leverkusen stattfand. Dort erreichten die Mädels den vierten Platz, unterlagen aber nur knapp dem neuen deutschen Meister Bayer Leverkusen.

Ein eingeschworenes
Team in der A-Jugend
Bundesliga weiblich!



JBLH

Deutscher Handballbund



Durch die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft hat sich das Team direkt für die kommende Saison für die Jugendbundesliga qualifiziert. Jedoch wird diese Saison ein veränderter Kader auftreten, da die Spielerinnen des Jahrgangs 2003 (Ines Simon, Luisa Bauder, Franca Wunder, Viviana Birner) leider nur noch bei den Damen spielen dürfen. Zudem ist Lea Walkowiak zur neuen Saison zum BSV Sachsen Zwickau gewechselt und darf sich dort nun in der 1. Bundesliga beweisen. Viel Erfolg Lea.

Ziel ist es, für diese Saison noch einmal eine starke Leistung zu bringen und letztendlich wieder an der Deutschen Meisterschaft teilzunehmen, da es für die meisten Spielerinnen die letzte A-Jugend-Saison ist. Die Mannschaft wird dabei auch von einigen Neuzugängen unterstützt: Jasmin Hennig & Eva Michel im Tor sowie Jule Schmitt. Herzlich willkommen!

Während einige aus dem A-Jugend-Team der zweiten Damenmannschaft zu einem weiteren Aufstieg verhelfen wollen, sammeln andere bereits Erfahrungen in der 3. Liga der Damen. Dadurch hat jede Spielerin nicht nur eine, sondern zwei Mannschaften, in denen sie aktiv ist und somit auch ein hohes Spiel- und Trainingspensum.

Auch Jugendnationalspielerinnen Lisa Fuchs kann die Mannschaft kommende Saison hoffentlich wieder auf dem Feld unterstützen, nachdem sie jetzt fast ein Jahr durch ihre schwere Knieverletzung ausgefallen ist, welche sie sich bei ihrem ersten Tor für die deutsche Nationalmannschaft zugezogen hat.

Das Trainerteam hat sich bei der Mannschaft seit letzter Saison ebenfalls verändert. Ein herzliches Dankeschön nochmal an Ulrike Kardos für die letzte Saison. Sie trainiert nun die weibliche B-Jugend des HC Erlangen. Steffi Mittasch unterstützt nun stattdessen Thomas Fuchs, sowohl bei der A-Jugend, als auch bei der 1. Damenmannschaft. Die Torhüterinnen werden weiterhin von Thomas Barwitzki trainiert. Damit ist das Trainertrio der weiblichen A-Jugend komplett. Jedoch darf auch das Physio-Team mit Robert Waldorf und Moritz Häckel nicht fehlen, das immer da ist, wenn es irgendwo zwick.

Saisonstart der Vorrunde wird am 01.10.2022 sein.

Termine:

01.10.22 TSV Schwabmünchen – HC Erlangen

22.10.22 HC Erlangen – HSG Würm-Mitte

19.11.22 HC Erlangen – SV Salamander Kornwestheim

Nagelneu & Hautnah

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag-Freitag 11 bis 18 Uhr
Samstag 11-13 Uhr

ITALIENISCHE
MODE • SCHUHE • ACCESSOIRES

**IHRE BOUTIQUE UND
NAGELSTUDIO**

KESSELSTR. 9
51059 ERLANGEN/FAUDENAUERBACH
TEL. 0189 3566609

ONLINESHOP
WWW.NAGELNEU-HAUTNAH.COM
WEBSITE
WWW.NAGELNEU-GALLERY.COM

Follow us on instagram

A-Jugend männlich

Neuer Mix mit neuem Schwung

Mit dem Erreichen des Achtelfinales gegen den SC Magdeburg in der Saison 21/22 wurden nicht nur die Erwartungen der Mannschaft übertroffen, sondern auch der Weg für den neuen Jahrgang mit einer direkten Jugendbundesliga-Qualifikation geebnet. In diesem Zuge möchten wir uns auch bei allen Beteiligten wie Trainer, Spieler, Offiziellen, Eltern und Sponsoren bedanken, die dies alles möglich gemacht haben.

Mit einem 4. Platz in der Vorrunde und einem 2. Platz in der Hauptrunde sicherte sich die Mannschaft einen Platz im Sechzehntelfinale um die Deutsche Meisterschaft der männlichen A-Jugend. Mit zwei Siegen gegen die HSG Rodgau Nieder-Roden war der Einzug in das Achtelfinale und die direkte Qualifikation, welche das ausgeschriebene Ziel war, erreicht und die Mannschaft konnte mit leichtem Gepäck in die Spiele gegen den SC Magdeburg hineingehen. Von deutlich bis knapp war in diesen Spielen alles geboten und für den ausscheidenden 2003er Jahrgang ein sauberes Ende seiner Jugendspielzeit beim HC Erlangen.

Der neue Kader setzt sich größtenteils aus der letztjährigen B-Jugend zusammen – kombiniert mit einigen Spielern des Jahrgangs 2004 und zwei Neuzugängen ergibt das am Schluss eine Mannschaft, die durch den Jahrgang 2005 dominiert wird und viel Potential nach oben hat. Als Neuzugänge dürfen wir David Sehne vom HC Sulzbach-Rosenberg und Marc Panholzer von der TV Großwallstadt begrüßen. Beide Spieler sind jüngerer Jahrgang und somit für die Entwicklung beim HC Erlangen geholt worden. Des Weiteren gibt es im Trainerteam eine Änderung für die kommende Saison – Andreas Slowik, bis dato Trainer der männlichen B-Jugend, übernimmt zusammen mit Jan Kauer die Mannschaft und verbindet somit einen Großteil seines alten Teams mit den Spielern aus der Vorsaison.

Mit dem neu formierten Jahrgang 2004/2005 wurde direkt nach der deutschen Meisterschaft der männlichen B-Jugend das Training begonnen. Die Qualifikation der männlichen A2 für die Bayernliga wurde hier als Teil der 1. Vorbereitungsphase mit eingeplant und erfolgreich erreicht. Mit diversen Testspielen und Turnieren soll sich die Mannschaft nun in der 2. Vorbereitungsphase finden, um sich auf den Saisonstart am 10.09. bei der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen vorzubereiten.

Das 1. Heimspiel findet am 18.09. um 15:00 Uhr in der Karl-Heinz-Hiersemann-Halle gegen die HSG Hanau statt.

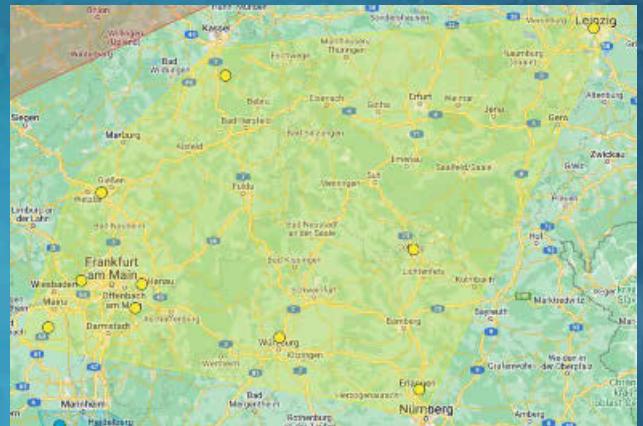


JBLH

Deutscher Handballbund



Die A-Jugend männlich
mit viel Potential
nach oben!



Wir hoffen auf eure Unterstützung in der Halle und freuen uns, euch wieder zu sehen! Die Mannschaft wird, wie auch in der letzten Saison, alles geben, um euch spannende Spiele zu liefern!



**HAUSÄRZTLICHE
GEMEINSCHAFTSPRAXIS**

KLAUS MÜLLER · DR. JULIA SEIDEL

Ihr Ansprechpartner rund um Ihre Gesundheit und Partner des HC-Erlangen



BVUK.

BVUK. IHRE BETRIEBLICHE VORSORGE MIT BISS

Mit Biss und Leidenschaft geht es in die neue Saison!

Wir wünschen allen Mannschaften des HC Erlangen e.V. eine erfolgreiche und verletzungsfreie Zeit.

Unsere maßgeschneiderten Lösungen für Ihre betriebliche Vorsorge.

Die BVUK. Gruppe entwickelt für Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeiter/innen passgenaue und zukunftsfähige Systeme für die betriebliche Altersvorsorge sowie eine umfassende und vorausschauende Absicherung gegen Berufsunfähigkeit.

Die HC-Damen

Die Erfolgsgeschichte geht weiter! Erneut 3. Liga!

Nach einer überaus langen Saison hat sich das Team in der Klassenverbleibsrunde in einem Herzschlagfinale vor eigenem Publikum gegen den TV Möglingen durchgesetzt und konnte somit als Aufsteiger die 3. Liga halten.

Der Aufstiegstrainer Attila Kardos musste bereits in der Vorbereitung mehrere Spielerinnen der A-Jugend-Bundesliga-Mannschaft in das Team integrieren. Am 04.09.2001 startete schließlich das Abenteuer 3. Liga ... mit einem Heimsieg gegen die HSG Würm-Mitte. Dass es trotz dieses Sieges eine schwierige Saison werden würde, war bereits zu diesem Zeitpunkt klar. Stärkere Gegner als noch in der Bayernliga, viel längere Auswärtsfahrten bis zum Bodensee waren zu meistern bis zum ersten echten Saison-Highlight, dem Derby auswärts gegen die TS Herzogenaurach vor über 250 Zuschauern (Endstand 26:26). Nach einem Trainerwechsel zu Beginn des neuen Jahres konnten noch 5 der letzten 8 Spiele gewonnen werden. Dadurch erreichte das Team nach insgesamt 22 Spielen noch den 8. Tabellenplatz mit 17:27 Punkten und 590:598 Toren.

Jedoch bedeutete diese Platzierung eine Saisonverlängerung, nämlich die sogenannte Klassenverbleibsrunde mit sechs weiteren Partien. Nach der Auftaktniederlage gegen die HSG DJK Marpingen-SC Alsweiler mussten die verbleibenden Spiele allesamt gewonnen werden. Diese Hürde hat die inzwischen zusammengewachsene Mannschaft bravours gemeistert. Mit 12:4 Punkten und 233:205 Toren konnte am 26. Mai 2022 der Ligaverbleib vor über 300 Zuschauern in der KHHH gebührend gefeiert werden.

Dank gilt Attila Kardos für sein mehrjähriges Engagement und seine Unterstützung. Dank gilt auch Thomas Fuchs, Steffi Mittasch und Thomas Barwitzki für das Engagement als Trainer*in und die Unterstützung beim Kampf um den Klassenerhalt.

Dank gilt insbesondere der langjährigen Kapitänin Viki Peters (Karriereende nach 17 HCE-Jahren), Vera Vierheilg (Karriereende nach 18 HCE-Jahren), Barbara Nübel (Karriereende nach 8 HCE-Jahren), Jennifer Hofmann (Wechsel zum HC Leipzig in die 2. Liga), Lea Walkowiak (Wechsel zum BSV Sachsen Zwickau in die 1. Liga) und Ines Simon (Wechsel zum HBC Nürnberg in die Bayernliga) für den tatkräftigen Einsatz und die langjährige Unterstützung im Verein. Wir werden euch alle sehr vermissen und wünschen euch alles Gute. Jenny, Lea und Ines wünschen wir viel Erfolg im neuen Verein.

In der neuen Saison ist der Klassenerhalt das vorrangige Ziel, aber vielleicht ist ja eine Steigerung möglich ... Mit Spannung hat die Damen 1 um das Trainerteam die Vorbereitung gestartet, unterstützt von unserem Physio-Team Moritz Häckel und Robert Waldorf.



Wir begrüßen herzlich Franca Wunder und Luisa Bauder (die ihre A-Jugend-Zeit mit dem 4. Platz beim Finale der Deutschen A-Jugend-Meisterschaften in Leverkusen beendet haben), Johanna Weigel und Lisa Fuchs (nach langer Verletzungspause), Vanessa Heinrich (Neuzugang vom Bayernligisten TSV Winkelhaid) sowie Laura Brockschmidt, Milena Deppisch, Kristin Lang und Laura Schmidt (Neuzugänge vom Drittliga-Team der TS Herzogenaurach).

In einem ersten Testspiel gegen einen Drittligisten, die HSG Rodgau Nieder-Roden, am 12.08. (27:25-Niederlage) konnte das Team den eigenen Leistungsstand testen. In den nächsten Wochen werden noch mehrere Trainingseinheiten und das Trainingslager in Thüringen anstehen, ehe am 03.09.2022 um 18:00 Uhr bei der HSG Leinfelden Echterningen die Saison startet. In einer 11er-Gruppe muss – um den Klassenerhalt zu schaffen – der 7. Platz erreicht werden.

Das erste Heimspiel in der Karl-Heinz-Hiersemann-Halle gegen die TPSG FrischAuf Göppingen II ist eine Woche später am 11.09.2022 um 15:00 Uhr. Das Team lädt alle Fans herzlich ein. Wir freuen uns auf Euch!!!



3. LIGA

Deutscher Handballbund



*Dritte Liga:
Gekommen, um zu bleiben!*

Rechtsanwälte | Steuerberater

DR. BECKSTEIN UND KOLLEGEN

www.dr-beckstein.de



Neue Saison:
Die U21 ist bereit!

Die U21

Landesliga Nord wir sind dabei – wieder.

Nach dem knapp verpassten Aufstieg in die Bayernliga in der vergangenen Corona-Saison mit „Drei-Landesligen-Modus“ ist die U21 auch in der kommenden Saison Teil der Landesliga Nord.

Nach turbulenten Jahren (auf und abseits des Feldes) startet das Team nun mit dem dritten Trainerstab in der dritten Saison in die erste post-Corona-Saison und geht erneut das Projekt Aufstieg an:

Kern des Projekts ist das Trainer-Spieler-Duo Sauter & Sauter, das die Mannschaft bereits seit Juni durch einen strukturierten Aufbautrainingsplan führt, um in der kommenden Spielzeit über Kondition und Physis zu dominieren. Denn einmal mehr stand auf dem Programm des Trainerstabs eine neu geformte Einheit aus der Dynamik der U23, alteingesessenen U21ern und dem frischen Wind der A-Jugend-BL und A2 zu formen.

Im altbekannten Modus bestehend aus Landesliga Nord und -Süd gilt es, sich in dieser Spielzeit im Feld von 12 Mannschaften gegen bekannte Gegner sowie neue Herausforderer aus Auf- und Absteigern durchzusetzen, um Ende April 2023 von der Tabellenspitze zu grüßen.

Wir sind bereit und voller Vorfreude für die neue Saison.



**Die richtige Taktik –
für Ihre Sicherheit
und Zukunft**

www.buckvers.de

90617 Puschendorf | Telefon 09101 459



Die U23

Personelle Wechsel und eine harte Staffeleinteilung

Die Einteilung der U23 des HC Erlangen in die Oststaffel, die trotz aller Erklärungsversuche aufgrund der Distanzen noch immer unverständlich bleibt, hat wohl alle überrascht. Für Trainer Tobias Wannenmacher ist die Einteilung „natürlich ein Brett, sowas gab es damals nicht einmal in einer 2. Liga Nord/Süd, mit diesen doch extrem weiten Fahrten“. Für die U23 wird das sicherlich eine zusätzliche Belastung, mehrfach nach 5–7 Stunden aus dem Bus zu steigen und dann den Wettkampf anzunehmen.

Mit Oranienburg, Berlin und Werder Havel sind gleich drei Mannschaften, die sich in Berlin und Umgebung befinden, in die Staffel der Erlanger gerutscht. Mit Hildesheim und Söhrre kommen zwei weitere lange Fahrten dazu.

Außerdem sind mit Leipzig, Magdeburg und Berlin drei Nachwuchszentren in unserer Liga, bei denen alle Spieler eine sehr gute individuelle Ausbildung genossen haben.

Wie schon letzte Saison werden wir uns erneut im einzigen Derby mit Haspo Bayreuth messen, in dem die U23 allerdings noch Wiedergutmachung aus der vergangenen Saison betreiben muss. Zuletzt warten mit Aue und Hildesheim noch Mannschaften, die mit ihrer Struktur Qualitäten eines Zweitligateams darstellen, und somit besondere Herausforderungen für das junge Team von Wannenmacher sein werden.



3. LIGA

Deutscher Handballbund



kontaktlinsenFREUDE

Handball spielen mit Brille? Lieber nicht!
Miru 1day UpSide Tageslinsen sind praktisch, sicher, komfortabel.



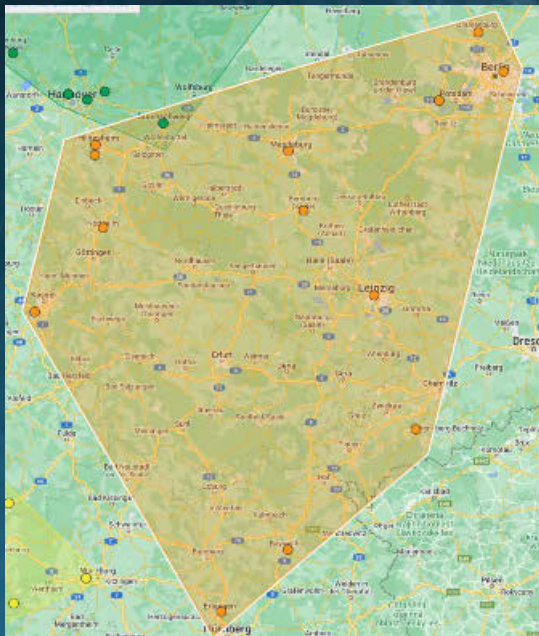
Miru
1day UpSide

TAGESLINSEN

Jetzt ausprobieren!

Augenoptik
Sommerfeld

Friedrichstraße 2 · 91054 Erlangen
www.augenoptik-sommerfeld.de



Die U23

Auch der Modus der 3. Liga hat sich erneut verändert: Corona bedingt sind immer noch sehr viele Mannschaften in der 3. Liga und der DHB hat sich aus diesem Grund dazu entschlossen, wieder mit fünf Staffeln an den Start zu gehen. Die Staffeln sind gefüllt mit je 13 bzw. 14 Mannschaften, von denen in unserem Fall die Plätze 12–13 den direkten Abstieg antreten müssen und der 11. Platz sich durch eine bundesweite Abstiegsrunde noch den Klassenerhalt sichern kann.

Aus diesem Modus resultiert wie vergangenes Jahr eine längere Aufstiegsrunde, für die, durch ein frühes Saisonende Ende April, Platz geschaffen wurde.

„Hilfreich für uns wären gerade im Hinblick auf die langen Auswärtsfahrten mehr Zeit und Freiräume im Spielplan gewesen und eben nicht das vorzeitige Ende der Saison. Trotzdem wird sich die Mannschaft auch dieser Herausforderung stellen und freut sich auf die anspruchsvolle Staffel“ bilanziert Trainer Wannenmacher aus dem neuen Modus des DHB, obwohl auch ein fader Beigeschmack der willkürlichen Staffeleinteilung bestehen bleibt.

Die U23:
Weite Reisen,
hochklassige
Gegner.
Challenge
accepted!



AUS DER REGION FÜR IHRE ZUKUNFT!

ERNEUERBARE ENERGIEN | SANITÄR | SPENGLEREI
HEIZUNGSTECHNIK | ELEKTRO | KUNDENDIENST

Pillipp
HAUSTECHNIK GMBH

Mühlgasse 1 • 91096 Möhrendorf
Tel. 09133 76 98 90
info@pillipp.de • www.pillipp.de



**WIR KÖNNEN
KNUSPRIG.**



@derbeck.baeckerei
www.der-beck.de

Der Beck

Lecker. Leben. Leidenschaft.

DIE U23 DES HC ERLANGEN E.V.

Wir begrüßen herzlich unsere Neuzugänge



D. Schreibelmeyer

„Laboriert derzeit leider an einem Kreuzbandriss, wodurch er uns noch mindestens bis Weihnachten fehlen wird. Er hat in der Jugend bereits 2 Jahre für den HC gespielt, war Jugendnationalspieler, bei Bayreuth mit verantwortlich für den Aufstieg und in den letzten Jahren bei Leipzig und Dormagen tätig. Ein Mittelfeldspieler, der mit Sicherheit eine Bereicherung für unser Team sein wird, wenn er wieder fit ist. Zudem übernimmt er ab dieser Saison auch in unserem Jugendbereich einige Aufgaben und wird in diesem Rahmen sowohl unsere C- als auch B-Jugend trainieren.“

S. Seitz

„Der aktuelle Juniorennationalspieler steht im Anschlusskader unserer ersten Mannschaft. Für seine jungen Jahre ist er bereits ein guter Deckungsspieler und wir erhoffen uns von ihm die notwendige Verstärkung auf der Rückraumrechten Position und sind gespannt auf seine weitere Entwicklung. Unser Ziel wird sein, ihn auf der Rückraumrechten Position in Richtung Bundesliga zu entwickeln.“

L. Bialowas

„War im letzten Jahr einer der herausragenden Spieler unserer A-Jugend und ist für seine jungen Jahre schon sehr weit in seinen individuellen Fähigkeiten. Er soll die Position schließen, die Wenzel und Marschall hinterlassen haben und hat auch schon in der Vorbereitung gezeigt, wozu er bereits im Stande ist.“

S. Grieshammer

„Er ist schon seit mehreren Jahren bei uns in der Jugendförderung, in der mB aus Fürstenfeldbruck/Olching/Gröbenzell gekommen. Er musste sich nach der abgelaufenen Saison einer Schulteroperation unterziehen. Er soll zusammen mit Seitz die Rückraumrechts-Position einnehmen. Auch ein deckungsstarker Spieler mit dem Potential, ein Leistungsträger in den nächsten Jahren zu werden.“

B. Kellner

„Hat sich nach seinen Jahren bei unserer ersten Mannschaft entschlossen, sein Medizinstudium hier in Erlangen zu beenden und hat sich so bereit erklärt, bei uns in der U23 aufzulaufen. Gleichzeitig wird er bei uns im Jugendbereich als Trainer fungieren und wird auch die Abgänge von Wenzel und Marschall kompensieren. Mit Sicherheit wird uns Bene trotz seines jungen Alters mit seiner Erfahrung deutlich voranbringen und der jungen Mannschaft die notwendige Stabilität verleihen.“

P. Poser

„Der Bruder von Jonas Poser wird zusammen mit ihm die Flügelzange bilden. Ein sehr ehrgeiziger Spieler, der auch Kapitän der letztjährigen A-Jugend war, wird zusammen mit Tim Bauder das Linksaußen-Gespann bilden. Sicherlich bringt er alle Tugenden mit, die es braucht, um die nächsten Schritte zu machen und wir sind gespannt wie lange er, aber auch alle Spieler aus der A-Jugend, brauchen, um sich im Männerbereich zu akklimatisieren.“

L. Marterstock

„Er hat sich in der letzten A-Jugend-Saison dazu empfohlen, dass wir mit dem Gespann Haßferter, Winicki und ihm an den Start gehen. Mit Winicki zusammen tritt er das Erbe von Janis Boieck an und wird in A-Jugend und U23 doppelt gefördert werden und trotzdem die Zeit bekommen, sich entsprechend ohne Druck aus dieser Doppelbelastung weiterzuentwickeln.“

T. Gömmel

„Ist aktueller Jugendnationalspieler aus dem Jahrgang 2005 wird vor allem über das Training aber auch punktuell über die Spiele an den Männerhandball herangeführt. Er hat in den letzten Monaten durch einige Erfolge in der Nationalmannschaft auf sich aufmerksam gemacht. Mit Sicherheit ist er ein sehr interessanter Spieler, wo es auch gilt, ihn in den nächsten 3-4 Jahren in Richtung Topniveau zu entwickeln.“

DIE U23 DES HC ERLANGEN E.V.

Abschiede

Leider mussten wir auch einige Abgänge verkraften:

L. Wenzel

„Ein Abgang, der mit Sicherheit nicht einfach für uns ist. Er hat sich dazu entschieden uns in Richtung Waldbüttelbrunn zu verlassen, was keine einfache Entscheidung war. Dort versucht er, den nächsten Schritt in seiner Karriere zu gehen, die Tür für eine Rückkehr steht ihm natürlich jederzeit offen.“



C. Froschauer

„Hat sich beruflich dazu entschieden, Erlangen zu verlassen, fängt eine Ausbildung in Leipzig an und wird eine handballerische Pause einlegen. Mit Sicherheit war er letztes Jahr einer der Spieler, der zum großen Erfolg beigetragen hat und uns mit seiner Spielweise sehr fehlen wird.“



J. Boieck

„Ein Spieler, der für den Nachwuchskader geholt wurde. Er hatte einen schweren Stand in der Bundesliga, hat sich aber nichtsdestotrotz in der 3. Liga zum – meiner Meinung nach – besten Torwart entwickelt und so in der 2. Liga auf sich aufmerksam gemacht hat.“



J. Mangel

„Er geht ins Referendariat nach Wasserburg und hat sich als eigentlicher Rechtsaußen auf der vakanten Rückraumrechts-Position gut präsentiert und gerade im Angriff durch sein Spielvermögen gezeigt, wie man diese Position auch anders besetzen kann. Deswegen auch ein Abgang, der nicht einfach zu ersetzen ist. Wir hoffen, dass er nicht nur in der Funktion als Spieler, sondern auch als langjähriger Jugendtrainer, den Weg in Zukunft wieder zu uns finden wird.“



T. Marschall

„Seit drei Jahren Bestandteil der Mannschaft hat er mehrfach sein Potential bewiesen, auch in höheren Ligen zu bestehen, auch wenn ihm körperlich vielleicht ein wenig fehlt. Er war Tor-schützenkönig der 3. Liga und gerade im Angriff ein dominanter Spieler. Jetzt kann er in Nordhorn seine 2.-Liga-Fähigkeit unter Beweis stellen und wir hoffen, dass er dann den Weg zurück nach Erlangen in unser Bundesligateam findet.“



L. Maidl

„Ein Eigengewächs, das auch als Jugendtrainer aktiv war. Leider hatte er in den letzten Jahren mehrere Probleme mit seiner Schulter und dort auch eine wiederholte schwerwiegendere Verletzung. Er hat sich nun einer anderen Erlanger Mannschaft angeschlossen und wird dort seinen sportlichen Weg hoffentlich verletzungsfrei weiter gehen.“



Wir wünschen euch allen
- ob Neuzugänge oder auf neuen Wegen -
viel Erfolg bei euren künftigen sportlichen,
und auch beruflichen Herausforderungen!
Eure U23

DIE U23 DES HC ERLANGEN E.V.

Tobias Wannenmacher im Interview

Beginnen wir doch chronologisch mit der vergangenen Saison. Wie ist dein Statement zu der doch sehr erfolgreichen Saison 2021/22?

Vor Saisonbeginn war die Zielsetzung, wie auch dieses Jahr, der gesicherte Klassenerhalt. Das hielt sich auch bis zum „Knackpunktspiel“ in Wetzlar, wo die Mannschaft dominiert hat und mit über 12 Toren gewonnen hat. Ab diesem Zeitpunkt war klar, dass die U23 den nächsten und gleichzeitig sehr großen Schritt in ihrer Leistungsfähigkeit gemacht hat und sich ihrem Leistungsvermögen bewusst wurde. Die anschließenden Spiele führten zu einer, doch sehr erstaunlichen, Siegesserie, in der eigentlich keine der Mannschaften über 60 Minuten in der Lage war, der U23 Paroli zu bieten. Diesen Schritt hat sich die Mannschaft in den Wochen und Monaten zuvor hart erarbeitet, im Bewusstsein was alles dazugehört und dass viele Rädchen dann ineinandergreifen haben. Dazu gehört Torwart, Abwehr, Umschaltspiel aber auch vor allem das Spiel im 6:6, was alles zu einem stimmigen Gesamtkonstrukt wurde.

Nach Erreichen des Meistertitels nach dem überragenden 43:18-Sieg gegen Bad Neustadt, die uns in der Hinrunde noch geschlagen hatten, nahmen wir dann an der Pokalrunde teil. Die Mannschaft war gewillt, diese Runde anzugehen und auch wenn man vielleicht kein klares Ziel vor Augen hat, da wir als zweite Mannschaft ja nicht am diesjährigen DHB-Pokal teilnehmen dürfen, hat die U23 gezeigt, dass wir weiterhin unsere hart erarbeiteten und erlernten Sachen abrufen können. Resultierend daraus erzielte die Mannschaft weitere sechs Siege, die am Ende zu Platz 1 führten. Leider ist die U23 nicht aufstiegsberechtigt und wir dürfen, wie schon erwähnt, nicht am DHB-Pokal teilnehmen.



// Für die neue Saison birgt das natürlich Gefahren, weil selbst wenn man maximale Ziele erreicht, man dafür nicht belohnt wird. Hierzu sollte sich die Liga vielleicht auch mal Gedanken machen, ob das für einen Mannschaftssport so zuträglich ist. //

ZWERGER & SCHULTZ

Zahnarztpraxis | Erlangen Mitte

Tel: 09131/23325 • Web: www.zahnarztpraxiserlangen.de

DIE U23 DES HC ERLANGEN E.V.

Der Trainer der U23 mit Rückblick und Ausblick auf die Seasons



Wie gestaltet sich die Planung für die Vorbereitung?

Die erste Phase der Vorbereitung war davon geprägt, die Mannschaft nach dem frühen Saisonende des vergangenen Jahres wieder zusammenzubringen. Allerdings standen nicht alle Spieler wieder zum selben Trainingsstart zur Verfügung. In den ersten Wochen der Vorbereitung galt es also, viel in Kleingruppen zu arbeiten. Ab der dritten Woche der Vorbereitung hat sich die Situation aber dann so gebessert, dass man nun mannschaftlich geschlossener auch taktisch arbeiten konnte. Diese Problematik waren wir aber auch aus den Vorjahren gewohnt, in denen das oftmals der Fall gewesen war.

Jetzt gilt es in der kurzen Pause zwischen den beiden Vorbereitungsphasen, die Spieler fit zu bekommen, die noch Trainingsrückstand haben, um dann auch im mannschaftlichen Bereich besser und zielstrebig sowohl im Abwehrbereich als auch im 6:6 voranzukommen. Genau so gilt es, das Umschaltspiel, welches uns in der vergangenen Saison so stark gemacht hat, auch den neuen Spielern nahezubringen.

In der zweiten Phase werden wir in ein Kurztrainingslager nach Prag fahren, das

Corona-bedingt in den letzten Jahren ausfallen musste. Mit Spielen gegen Pilsen und Dukla Prag werden wir zum einen sportlich vor Herausforderungen gestellt, zum anderen wird das Team auch im Bereich des Teambuildings vorankommen. Eine Woche später treffen wir bei einem Turnier in Plauen unter anderem auf die zweite Mannschaft des SC Magdeburg. Dies ist ein besonders interessanter Test, da er zeigt, auf welchem Leistungsstand wir im Vergleich zu einem Gegner aus unserer Staffel sind.

//Mit Sicherheit ist der Saisonstart der Vorbereitung unterzuordnen und ich plane damit, dass die Vorbereitung erst Anfang Oktober komplett abgeschlossen ist. Bis dahin werde ich der Mannschaft auch ein sich Finden im Spiel zugestehen.//

Wie man schon an der Vorstellung der Neuzugänge und Abgänge erkennen kann, verändert sich der Kader doch relativ stark. Was sagst du zu deinem neuen Kader im Vergleich zu dem der Vorsaison?

Wie fast jedes Jahr ist es auch dieses Jahr wieder ein Neuanfang für die U23 nach der sehr erfolgreichen Saison. Das ist für die Mannschaft und auch den Trainer nichts Neues, aber immer wieder ein schwieriger Weg, die Mannschaft zusammenfinden zu lassen und gemeinsame Ziele zu entwickeln. Als zweite Mannschaft ist das aber wie gesagt ein normaler Verlauf, einige Spieler abgeben zu müssen, die versuchen den Weg in die 2. oder 1. Liga zu schaffen, und gleichzeitig neue, junge Spieler aus der A-Jugend zu integrieren und weiterzubringen.

Wie gestaltet sich die Planung auf der Torwart-Position nach dem Abgang von Janis Boieck?

Letztes Jahr hatten wir dort sicherlich mit Boieck und Haßferter eine Luxusituation und konnte in jedem Spiel einen Mann aufstellen, dessen Leistung uns nie enttäuscht hat. Nächstes Jahr gehen wir mit einem erfahrenen Haßferter, mit Winicki,

der bereits lange bei uns ist und seine Chance bekommen wird, und mit einem sehr jungen Marterstock einen anderen Weg.

Auch am Kreis hast du mit Christian Froschauer eine wichtige Stütze sowohl in der Abwehr als auch im Angriff verloren. Wie willst du diesen Abgang kompensieren?

Ja, die Kreisläuferposition ist in den vergangenen Jahren durch extrem viele Abgänge wie Duvancic, Bauer, Merk, Gorpishin, Wagner und jetzt eben auch Froschauer nun etwas unterbesetzt. Mit Bühler und Walz haben wir zwei gute Kreisläufer, mit denen man in der 3. Liga auf jeden Fall an den Start gehen kann. Nichtsdestotrotz ist diese Position eine, an der ich meine Entwicklungsmöglichkeiten als Trainer sowohl im Angriffs- als auch Abwehrbereich gerne einbringen würde und wir somit am Kreis eventuell noch nachrüsten müssten.

Wer ist deiner Meinung nach Favorit für die Aufstiegsrunde in die 2. Liga?

Klare Favoriten sind natürlich Aue und Hildesheim aufgrund ihrer Zweitligastrukturen. Sicherlich wird diese Favoritenrolle auch ihr eigener Anspruch sein. Gerade gegen solche Gegner wird es interessant zu sehen sein, wie die U23 agieren wird.

Welche Zielsetzung ergibt sich für dein junges Team, auch nach den Erfolgen der vergangenen Saison?

Wir wollen natürlich sowohl den Abstieg als auch die Abstiegsrunde verhindern und somit versuchen, wieder möglichst früh Punkte dagegen zu sammeln, um unsere Talente bzw. jungen Spieler, die erst 1-2 Jahre Teil der U23 sind, weiterzuentwickeln. Das Ganze in dem Bewusstsein, dass die Liga sehr stark ist und die langen Auswärtsfahrten sehr kräftezehrend sein werden. Unsere Zielsetzung ist also ganz klar der Klassenerhalt, aber wenn diese Mannschaften wie die Mannschaften zuvor zu ihrer Stärke findet, werden wir uns mit Sicherheit vor keinem Gegner verstecken.



PRINT
– and –
PIXEL

Das Team braucht Druck.

Ob richtiges Augenmaß bei Kleinauflagen oder starke Leistung beim großen Wurf: Wir machen Druck – und fördern seit vielen Jahren mit handwerklichem Können und Leidenschaft den Handballsport. **Wie können wir Sie in Führung bringen?**



Digitaldruck /
Direktdruck /
Folienschnitt /
Formfräsen /
Großformat /
Kleinauflage /
Stoff- und
Textildruck

VON DER BESTELLUNG ZUM FERTIGEN TRIKOT

Viel (Hand-)Arbeit von der Bestellung bis zum fertigen Trikot!

**Wo bleiben nur die neuen Trikots??
Diese Frage taucht zu jedem Saisonbeginn auf. Warum dauert es lange?**

Wir zeigen Euch hier einmal, wie aufwendig der Weg eines Trikots von der Bestellung bis zum ersten Spiel ist.

1. Bestelleingang



Hier sieht Ihr Samir an seinem Computer, wie er gerade Eure Bestellung im PC auf Lagerverfügbarkeit überprüft. Oder, was leider heute durch Corona immer noch so ist, schaut, wie lange die Lieferzeit der einzelnen Stücke ist. Da die meisten Firmen Ihre Ware nicht in Europa fertigen lassen und es zur Zeit teilweise immer noch Lieferschwierigkeiten gibt, ist es gar nicht so selten, dass Ihr auf Eure Sachen etwas warten müsst.

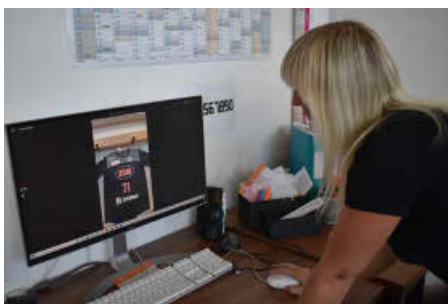
2. Sortieren der Lieferung



Sobald die Berge an Ware geliefert wurde, packt Samir alles aus, zählt nach, sortiert und überprüft die Lieferung anhand des Lieferscheins. Manchmal packt er die Sachen auch noch aus, da alles einzeln in Plastiktüten und mit Einlegepapier verpackt ist.

3. Vorbereiten der Sponsoren-Logos

Nun geht es ans Veredeln. So nennt man es, wenn die Trikots bedruckt werden. Je nach Stoffart, muss ein anderes Druckverfahren verwendet werden. Es werden die Nummern und die jeweiligen benötigten



Sponsoren gedruckt. Am PC kann Olga überprüfen, wenn schon einmal Trikots mit denselben Sponsoren bedruckt wurden, wo welcher Sponsor hinkommt.

Dann werden die Nummern und manche der Sponsorenaufdrucke bestellt oder im Nachbargebäude gedruckt.

4. Druck der Aufdrucke



Sobald die auszudruckenden Dinge in langen Rollen geliefert werden, werden sie auf dem Plotter zugeschnitten, danach ausgelöst/entgittert. Die Übertragungsfolie wird abgelöst und dann kann es losgehen.

5. Ausrichten der Aufdrucke auf dem Trikot



Olga überprüft anhand der Liste, dass sie auch die passende Größe für die jeweilige Nummer herausgesucht hat. Danach werden die Sachen aufgelegt, alles genau ausgemessen, dass sich alles am richtigen Platz mittig befindet. Manches muss noch mit Klebstreifen befestigt werden, damit es nicht verrutscht. Um zu

überprüfen, ob alles richtig ist, werden manchmal noch Bilder an Tobi Wannemacher geschickt, der dann sein O.K. für das Bedrucken gibt.



6. Aufdrucke werden auf das Trikot gepresst



Anschließend wird das Trikot vorsichtig auf die Presse gelegt und bei ca. 170 Grad gebügelt (die Temperatur wird dem Material angepasst).

Anschließend wird die Folie beim KDE-Aufdruck abgezogen, die Wärme mit einem Tuch verteilt und dann noch einmal mit aufgelegtem Backpapier für wenige Sekunden nachgebügelt. Bei manchen Farben muss man sehr aufpassen, da sie abfärben. Daher wird das Backpapier bei jedem Bügelvorgang gewechselt.



7. Feinstarbeit

Nun ist die Rückseite dran. Hier könnt Ihr sehen, wie Olga einzelne kleine Fasern mit der Pinzette entfernt, damit keinerlei Rückstände mit auf das Trikot gedruckt werden.



8. HC-Logo drucken

Zum Schluss kommt noch das Wappen, das auf einer gesonderten Presse aufgedruckt wird. Von beiden Seiten muss es für 40 Sekunden bei 170 Grad gebügelt werden.

9. Und fertig ist Euer Trikot

Jedes Trikot ist noch echte Handarbeit und daher einmalig. Ca. 20 Minuten dauert es am Anfang, bis ein einziges Trikot so fertig vor uns liegt. Mit der Zeit, wenn alles schon gedruckt und vorbereitet ist und alle Handgriffe sitzen, dauert es ca. 10 Minuten.

Ein großer Dank an
Print und Pixel
für die tolle Arbeit
und den Einblick, den
Ihr uns gewährt habt!



Behandelt Eure Trikots gut, sie wurden mit sehr viel Mühe und Sorgfalt gefertigt!

HC ERLANGEN & DAS TIO: EINE STARKE PARTNERSCHAFT

Gastropartner seit der ersten Stunde

Florian Dittmeyer unterstützt den HC Erlangen e.V. und seine Nachwuchsspieler kulinarisch im TioRustica und Tio.

Als Gastropartner der ersten Stunde bietet das TioRustica am Röthelheimpark den jungen Spielern original italienische Küche sowohl bei Heim-/Auswärtsspielen als auch nach intensiven Trainingseinheiten. Der Hunger nach Pizza, Pasta und Salaten wird wie der Hunger nach Erfolg im wohnzimmerähnlichen Ambiente gestillt.

Das Rustica ist für viele Spieler, Trainer und Handballbegeisterte der Treffpunkt, wo man sich in ungezwungener gemütlicher Atmosphäre und leckerem italienischen Essen über den Lieblingssport der Erlanger unterhalten kann. Man könnte auch sagen, das Rustica ist die moderne Form der "Sportheimgaststätte"...

ALLE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!



HIER KOCHEN EMOTIONEN!



UNTERSTÜTZT DEN HCE



Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr

WWW.TIO-ERLANGEN.DE

TIO ERLANGEN | SÜDLICHE STADTMAUERSTRASSE 1A | 91054 ERLANGEN
TIO RUSTICA ERLANGEN | LUDWIG-ERHARD-STRASSE 13 | 91052 ERLANGEN



KANAPEE



ZIRKEL

TRAINING MIT KONZEPT: KINDER- UND JUGEND-HANDBALL BEIM HCE

Personelle Verstärkung und konzeptionelles Training schon für die jüngsten SpielerInnen

Wir dürfen euch die teilweise neuen Verantwortlichen für die männliche Abteilung des Jugend- und Kinderhandballs vorstellen.

Mit David haben wir ein neues Mitglied für uns gewinnen können, der sich fortan um einen Großteil der Jugendarbeit, vor allem ab der C-Jugend, aber auch darunter und auch in Bezug auf Kooperationen mit den Schulen und vieles mehr kümmern wird. Er wird demnach Hand in Hand mit Tim arbeiten, der bereits seit letztem Jahr für den Bereich des Kinderhandballs unterhalb der C-Jugend verantwortlich ist.

Unser Ziel ist es, den Jugendbereich organisiert und strukturiert voranzubringen.

Beim HC Erlangen wird dabei gerade für David eine Aufgabe und gleichzeitig ein Ziel sein, das schon vorhandene Leistungssportkonzept weiterzuentwickeln und somit den Standort Erlan-



gen für junge Talente noch interessanter zu machen. Langfristig ist es ein großes Ziel, den Leistungssport Handball mit dem Schulalltag der Jugendlichen zu verzahnen. Das ist eine große Herausforderung, die jedoch großes Entwicklungspotential beinhaltet.

Die Entwicklung der Jungs beginnt bereits bei den Kleinsten der Erlanger Handballer und zieht sich durch bis zu unseren Herrenmannschaften. Dabei ist es wichtig, möglichst viele talentierte Jungs in unsere Mannschaften der E- und D-Jugend zu bekommen und diese dann mit unseren Trainerteams voranzubringen.

Einen wichtigen Bestandteil stellen hierbei die Schulkooperationen mit dem Emil-von-Behring-Gymnasium, dem Albert-Schweitzer-Gymnasium und dem Fridericianum dar, durch die wir einige Jungs vom einmal wöchentlich stattfindenden Schultraining zu uns in das Vereinstraining bringen konnten. Die Jungs genießen dann ab der E-Jugend, also einem Alter von 9 Jahren, bereits drei Trainingseinheiten in der Woche. Dies steigert sich von Jahr zu Jahr, wenn man in eine ältere Altersklasse kommt, und mündet in einem täglichen Training ab der C- bzw. B-Jugend. Die Ausbildung der Spieler sowohl in handballerischer, als auch persönlicher Hinsicht steht dabei im Mittelpunkt.



Nachdem in den kleinsten Mannschaften die spielerische Weiterentwicklung und natürlich auch die Freude am Sport die wichtigsten Inhalte sind, werden die Jungs ab der D-Jugend mehr und mehr individuell ausgebildet und auf den Übergang in die C-Jugend vorbereitet.

Dort findet dann der Übergang in den leistungssportlichen Bereich statt. Hier gilt es, die Jugendlichen, die aus der D-Jugend kommen, in der Abwehr von der Manndeckung an die Raumdeckung zu gewöhnen. Dabei stehen auf der Stufe des Grundlagentrainings des langfristigen Leistungsaufbaus vor allem das individuelle Abwehr- und Angriffsspiel im Fokus. Gleichzeitig gewinnen aufgrund der Umstellung von Mann- auf Raumdeckung auch das kooperative Angriffs- und Abwehrspiel an Bedeutung hinzu. Aus der Umstellung der Abwehrspielweise ergibt sich ebenfalls eine erhöhte Wichtigkeit des kollektiven Abwehr- und Angriffsspiels. Die Spieler lernen Räume zu erkennen und zu nutzen, aber auch diese zu verteidigen. Ein weiterer Kernpunkt beim Übergang in die C-Jugend ist eine positionsspezifischere Ausbildung. All diese Bausteine dienen dazu, die Jugendlichen auf die nächsthöhere Stufe in der B-Jugend vorzubereiten, das Aufbautraining 1.

Die größte Änderung beim Übergang in die B-Jugend ist die deutlich defensivere Ausrichtung der Abwehrsysteme.

Primär soll hier die 3:2:1- oder auch 5:1-Formation gespielt werden. Gleichzeitig gilt es aber auch, vorbereitend auf die darauffolgende Stufe des Aufbautrainings 2, die in der A-Jugend angesiedelt ist, die 6:0-Formation zu trainieren.

Insgesamt orientieren wir uns beim HC Erlangen in der Ausbildung unserer Jugendlichen an der Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handballbundes, die für jede Ausbildungsstufe konkrete Inhalte und Ziele formuliert.

TRAINING MIT KONZEPT: KINDER- UND JUGENDHANDBALL BEIM HCE

David Schreibelmayer stellt sich vor



Hallo David, wie bist Du zum HC gekommen? Was hat Dich bewogen nun als Trainer tätig zu werden?

Ich freue mich wieder ein Teil der HCE-Familie zu sein. Bereits in der Saison 2013/2014 trug ich ein Jahr lang das Trikot des HC Erlangen in der A-Jugend Bundesliga. Seitdem ist der Kontakt nie abgerissen und in der nun anstehenden Saison haben alle Umstände zusammengepasst, um wieder nach Erlangen zu kommen.

Neben meiner Trainertätigkeit war geplant, selbst in der U23 zu spielen. Eine schwere Knieverletzung hat das jetzt leider erstmal verhindert. Somit kann ich mich nun komplett auf meine Aufgaben als Trainer konzentrieren.

// Mir macht es Spaß, mit jungen Leuten zu arbeiten und meine Kenntnisse aus mittlerweile 20 Jahren Handballerfahrung weiterzugeben. //

Was für Ziele hast Du für die kommende Saison?

Für die kommende Saison habe ich drei Ziele:

- Ich möchte mich in der Stadt Erlangen sowie beim HC Erlangen einleben und ankommen.
- Ich möchte in meiner Trainerrolle dafür sorgen, dass jeder Spieler sowohl sportlich als auch persönlich reift und einen Schritt weiterkommt.
- Ich möchte selbst hart arbeiten, sodass ich wieder so fit bin wie vor meiner Verletzung.

Was sind Deine Aufgaben? Welche Mannschaften trainierst/betreust Du?

Zum einen werde ich als hauptverantwortlicher Trainer der männlichen C-Jugend sowie als Co-Trainer der männlichen B-Jugend aktiv sein und zum anderen in der Geschäftsstelle des HC Erlangen e.V. verschiedene Aufgaben übernehmen.

Welche Ausbildung hast Du? Wo konntest Du schon Erfahrungen als Trainer sammeln?

Nach meinem Abitur habe ich ein Freiwilliges Soziales Jahr bei meinem Heimatverein HaSpo Bayreuth absolviert. Im Anschluss zog es mich für drei Jahre nach Leipzig, wo ich meinen Bachelor in Sportwissenschaften abschloss und die Übungsleiter B-Lizenz erwarb. Danach ging es für mich für mein Masterstudium in Sportökonomie wieder zurück nach Bayreuth und ich plane, dies im Herbst 2023 abzuschließen.

Sowohl in Bayreuth als auch in Leipzig trainierte ich Mannschaften unterschiedlichen Alters und war selbst als Spieler meist in der dritten Liga aktiv. Zuletzt verschlug es mich dann noch für zwei Praktika nach Nordrhein-Westfalen. Den ersten Stopp legte ich in Dortmund beim Deutschen Handballbund ein. Den zweiten Halt machte ich dann beim TSV Bayer Dormagen. Nun bin ich in Erlangen.

// Ich möchte mich maximal einbringen, dem Verein helfen voranzukommen und mich gleichzeitig persönlich weiterentwickeln und kontinuierlich dazulernen. //

Wie ist Dein erster Eindruck von „Deinen“ Mannschaften?

Mein erster Eindruck der Jungs ist sowohl in der C- als auch in der B-Jugend sehr positiv. Viele junge und hungrige, ehrgeizige Jungs, die Bock haben, sich zu entwickeln. Des Weiteren bin ich sehr froh, viele nette und kompetente Trainerkolleg*innen an meiner Seite zu haben. Das erleichtert die Arbeit enorm. Somit können wir die Jungs optimal fordern und fördern. Sorry, diese eine Trainerfloskel musste noch sein ;-)

Garten- und Landschaftsbau Michael Finzel



Unsere Leistungen:

- | | |
|--------------------|-----------------------------|
| ■ Baumfällarbeiten | ■ Sichtschutz |
| ■ Dachbegrünung | ■ Gabionenwände |
| ■ Rollrasen | ■ Pflasterarbeiten |
| ■ Teichbau | ■ Natursteinmauern |
| ■ Zaunanlagen | ■ allgemeine Gartenarbeiten |



TRAINING MIT KONZEPT: KINDER- UND JUGENDHANDBALL BEIM HCE

Athletik-Trainer Mirko Eckert im Interview

Wie bist Du zum HC gekommen?

Als Trainer arbeite ich bereits seit einigen Jahren in verschiedenen Bereichen. Als der HC im Frühjahr auf der Suche nach athletischer Unterstützung war, hat ein guter Freund und Trainerkollege den Kontakt hergestellt. Vielen Dank Chris!

Was für Ziele hast Du für die kommende Saison?

Unser Ziel ist es, die Jungs athletisch weiterzuentwickeln und die Weichen für einen erfolgreichen Sprung in den Herrenhandball zu legen. Das gilt sowohl für die athletische Leistungsfähigkeit als auch die Bewegungskompetenz.

Was sind Deine Aufgaben?

Mit meinem Partner Daniel bin ich für das Athletiktraining der A- und B-Junioren verantwortlich.

Wo konntest Du schon Erfahrungen als Trainer sammeln?

Ich bin studierter Sportwissenschaftler und blicke auf 10 Jahre Erfahrung als Fitness- und Athletiktrainer zurück. Während meiner Studienzeit in Köln habe ich diverse Sportler und Mannschaften aus dem Fußball, Hockey und Tennis betreut. Mittlerweile bin ich selbstständiger Personal- und Athletiktrainer hier in Erlangen. Der Handball ist komplettes Neuland für mich und ich freue mich auf die neue Herausforderung.

Wie ist Dein Eindruck von „Deinen“ Mannschaften?

Die Charaktere der Jungs sind sehr verschieden, aber Bock auf das Training haben sie alle.



Daniel und Mirko arbeiten nicht nur beim HC Erlangen als Team, sondern auch darüber hinaus. Unter dem Firmennamen „Effectus“ arbeiten sie sowohl als Personal- und Athletiktrainer als auch in der betrieblichen Gesundheitsförderung (<https://teameffectus.de/>).



Expertise Applied | Answers Delivered

Sicherungen und elektrische Produkte schützen das Fahrzeug Ihrer Familie und Nutzfahrzeuge - weltweit



Um mehr zu erfahren, besuchen Sie Littelfuse.de

Wir RehaBillitieren Ihre Gesundheit!



- Physiotherapie • Osteopathie
- Medizinische Trainingstherapie
- Rehabilitation & Prävention

RehaBilli - Garantiert auch in Ihrer Nähe!
Tel.: (0911) 99904 - 350
www.rehabilli.de • Mail: info@rehabilli.de



Noch Plätze frei!
Nehmen Sie jetzt an
einer unserer
Präventions- oder
Rehasportgruppen
teil.

Wir danken
allen unseren
Sponsoren!

TRAINING MIT KONZEPT: KINDER- UND JUGEND-HANDBALL BEIM HCE

Liv Stöth neue Athletik-Trainerin der männlichen C-Jugend

Hallo Liv, wie bist Du zum HC gekommen?

Was hat Dich bewogen, nun als Trainerin tätig zu werden?

Ich bin seit 15 Jahren begeisterte Zuschauerin von Profi- und Amateurspielen des HCE und habe mit Interesse und Freude die Entwicklung des Vereins verfolgt. Ich selbst bin leidenschaftliche Sportlerin und möchte aktiv dazu beitragen, die Erfolge der Mannschaften weiterzubringen.

Was willst Du kommende Saison erreichen?

Ich freue mich darauf, der C-Jugend eine ausgewogene athletische Basis zu vermitteln. Vor allem ist mein Ziel, dass die Jungs demnächst schaffen, erworbene Bewegungsabläufe, die auch auf theoretischem Wissen beruhen, auch durch Eigenmotivation selbstständig abzurufen.

Was sind Deine Aufgaben / welche Mannschaften trainierst / betreust Du?

Athletiktrainerin der C-Jugend männlich.

Welche Erfahrungen bringst Du mit? Welche Ausbildung hast Du? Wo konntest Du schon Erfahrungen als Trainerin sammeln?

B-Lizenz Functional Training, Tennistrainerin, Coach für Cross Country (FIS), Unterstützung von Uli als Physiotherapeutin bei den Profis, staatlich geprüfte Physiotherapeutin (Abschluss Oktober 2022).



Wie ist Dein Eindruck von „Deiner“ Mannschaft?

// Die Jungs der C-Jugend sind mega fit, wissbegierig, aufgeschlossen und offen bzgl. aller neuer Anreize und Übungen. Ich freue mich auf die Saison und glaube fest an euch! //



Kompetenz Zentrum Orthopädie Technik



Unsere Leistungen im Überblick:

- Bandagen und Sportbandagen
- Modernste Orthesen- und Prothesensysteme
- Kompressionsstrümpfe
- Alltags- und Reha Hilfen
- Massage- und Gesundheitsartikel
- Diabetikerversorgungen
- Gesundheitsschuhe
- Orthopädische Schuheinlagen
- Igli Carbonfasereinlagen
- Fußdruckmessung
- Laufbandanalyse aus dem Hochleistungsbereich
- Backmapper Wirbelsäulenscan

Zentrale:	Filialen:
Sanitätshaus Orthopoint Rückl & Schick GmbH Tennenloher Straße 49 91058 Erlangen Tel: 09131/92077- 0 Fax: 09131/92077-99 www.orthopoint.de info@orthopoint.de	Drausnickstr. 5a 91052 Erlangen Tel: 09131/5339216 Allersberger Str. 139 90461 Nürnberg Tel: 0911/4749957 Mögeldorf Hauptstr. 18 90482 Nürnberg Tel: 0911/81021676 Würzburger Straße 7 90762 Fürth Tel: 0911/25301151

Raiffeisenstr. 1 91207 Lauf a.d. Pegnitz Tel: 09123/9612807 Konrad-Adenauer-Str. 11 90542 Eckental / Forth Tel: 09126/2932901	Haidfeldstraße 14 91301 Forchheim Tel: 09191/340450 Spinnereistr. 7 95445 Bayreuth Tel: 0921/16271630
--	--



SOMMER, SPIEL UND SPASS

HCE-Sommerncamp 2022 und mD-Turnier in Stadeln

Auch dieses Jahr fand wieder das Sommerncamp für die Kleinsten der Erlanger Handballer statt. Aus den Erlanger Grundschulen, dem eigenen Verein und auch anderen Vereinen aus der Umgebung fanden sich sportbegeisterte Jungs, die auch in den Ferien Lust hatten, eine neue Sportart auszuprobieren oder sich handballerisch weiterzuentwickeln. Drei Tage lang je fünf Stunden schwitzten die Jungs aus den Jahrgängen 2012 bis 2015 in der Halle und auf dem Hartplatz der Franconian International School.

Neben dem Sport Handball lernten die Jungs in den drei Tagen aber auch noch andere Sportarten wie Hockey und vieles weitere kennen. Zwischen den Einheiten stand immer eine kleine Verpflegung bereit, an der sie sich für das zweite Training des Tages stärken konnten. Highlight des Camps war wie im Vorjahr mit Sicherheit das abschließende Turnier am Mittwoch, in dem sich alle Jungs nochmal untereinander messen konnten.



Wir hoffen, dass durch das Camp einige Jungs den Weg zum Handball finden. Letztes Jahr schafften wir es, Jungs, die mit Handball noch nicht zu tun hatten, den Spaß an diesem Sport zu zeigen und freuen uns, dass sechs dieser immer noch Teil unserer E-Jugend bzw. schon D-Jugend sind.

Wir wollen diese Sommerncamps auch in Zukunft weiterleben lassen und freuen uns bereits auf das Camp im neuen Jahr 2023.



Und auch unsere mD hatte sichtlich Spaß an ihrem Turnier in Stadeln!

Wir starten mit Elan in die neue
Handballsaison 2022 / 2023.

Dank an unsere Fans und Unterstützer,
die uns all das erst ermöglichen.

Wir werden alles geben und euch packende
Spiele bieten. Wir freuen uns auf euch
in der Halle!

Euer HC Erlangen e.V.



Hol dir die heyOBI App!

- ▶ **1% Sofortrabatt**
- ▶ **Exklusive Coupons und Preisvorteile
nur für heyOBI User**
- ▶ **Preis- & Verfügbarkeitschecker**
- ▶ **Markt-Navi**
- ▶ **Pflanzenpflegekalender**
- ▶ **Digitale Beratung**
- ▶ **Tipps & Tricks**
- ▶ **Einkaufsliste**



Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen und Kurt-Schumacher-Str. 14, 91052 Erlangen

ERLANGEN

**Neumühle 1 und
Kurt-Schumacher-Str. 14**

ALLES **MACHBAR** MIT

OBI®



KURIER MIT SYSTEM



AUF GEHT'S HC!

***KDE wünscht allen Mannschaften
des HC Erlangen e.V.
eine spannende und erfolgreiche Saison!***